

good to
know
**bergische
universität
wuppertal**

von Studierenden
für Studierende



**ALLGEMEINER
STUDIERENDENAUSSCHUSS**

UNIVERSITÄT WUPPERTAL

Der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA) bekennt sich zu den im Grundgesetz verankerten Menschenrechten sowie zu den Werten Freiheit und Gerechtigkeit. Wir lehnen jede Diskriminierung ab. Wir kämpfen gegen Sexismus, Rassismus, Fremdenfeindlichkeit, Faschismus, Nationalismus, Antisemitismus, Homophobie, Transphobie, Lookismus, Behindertenfeindlichkeit, Diskriminierung aufgrund der sozialen Herkunft und ausbeuterische Arbeit.

Der AStA setzt sich für die strukturelle Transformation der Universität hin zu einer ökologisch und sozial nachhaltigen Entwicklung in den Bereichen Lehre, Forschung, Betrieb und Governance ein.

Insbesondere durch Positionierung zu hochschul- und wissenschaftspolitischen Fragen setzen wir uns für die Interessen aller Studierenden ein. Dies beinhaltet die Interessen, die sich aus der Gesamtheit ihrer Lebensverhältnisse ergeben.

Wir verbinden unsere Situation an der Hochschule mit den allgemeinen politischen Kämpfen unserer Generation.

Wir fordern gegenüber der Hochschule, sich bei ihren Entscheidungen stets an den studentischen Bedürfnissen zu orientieren und diese zu berücksichtigen.





04 ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS

06 WOFÜR IST DER ASTA VERANTWORTLICH?

08 REFERATE DES ASTA

10 AUTONOME REFERATE

14 FACHSCHAFTEN

20 STUDIERENDENPARLAMENT & SENAT

21 POLITISCHE HOCHSCHULGRUPPEN

24 HOCHSCHULPOLITIK IN NRW

26 LAGEPLÄNE

28 LAGEPLAN GRIFFLENBERG

30 LAGEPLAN HASPEL UND FREUDENBERG

32 A BIS Z DER UNIVERSITÄT

36 STUDENTISCHE INITIATIVEN

42 ARBEITEN UND STUDIEREN IN CORONAZEITEN

46 WENN SCHON REGEN, DANN IN WUPPERTAL!

47 IMPRESSUM



ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS

UNIVERSITÄT WUPPERTAL



GEMEINSAM DAS STUDIUM GESTALTEN

Der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA) ist das geschäftsführende Organ und die politische Vertretung der etwa 23.000 Studentinnen, Student*innen und Studenten der Bergischen Universität Wuppertal. Er wird vom Studierendenparlament (StuPa) für ein Jahr gewählt und kümmert sich um die Anliegen der Studierenden gegenüber der Universitätsleitung und der Landesregierung. Wir formulieren Eure Interessen gegenüber Hochschulleitung, Öffentlichkeit und Politik. Wir kämpfen für die Durchsetzung der allgemeinen Interessen der Studierenden.

Mit einem offenen Ohr für Euch und Eure Probleme findet Ihr uns zu den angegebenen Öffnungszeiten auf der AStA Ebene auf ME.04. Wollt Ihr weitere Informationen und aktuelle Termine auch während des Semesters erhalten und über aktuelle hochschulpolitische Fragen auf dem Laufenden gehalten werden, schaut vorbei und folgt uns auf unseren Social Media Plattformen.

DEMOKRATISCHE UNI

Wir wollen uns für ein besseres Morgen einsetzen: ökologisch, demokratisch, sozial. Zusammen stellen wir als Studierende in der Universität die Mehrheit und die Zukunft. Daher haben wir ein Recht auf Mitbestimmung des universitären Alltags. In den meisten Gremien und Stellen der Universität haben die Studierenden schon ein Mitspracherecht in Form von studentischen Vertreter*innen, aber Demokratie lebt von massenhafter Beteiligung. Informiert Euch, beteiligt Euch, und geht wählen - bestimmt mit, was an Eurer Uni passiert!

KRITISCHE WISSENSCHAFT

Das Studium bietet die Möglichkeit, uns mit den Inhalten auseinanderzusetzen, für die wir brennen. Wir studieren aber auch, um einen Beitrag zur gesellschaftlichen Lebenszuleisten. Dafür braucht es kritische Wissenschaft. Sie lebt vom Austausch der Studierenden und der Dozierenden. Und auch davon, dass möglichst alle Perspektiven in den Prozess einfließen. Wir halten eine barrierefreie Wissenschaft für einzig wirklich wissenschaftliche.

WOFÜR IST DER AStA VERANTWORTLICH?



GUTES STUDIUM DANK DEMOKRATIE

Wofür ist der AStA so verantwortlich? Zum Beispiel für Euer Semesterticket, oder die Verwendung der Finanzen der Studierendenschaft. Und genau daraus haben wir Einiges eingerichtet für Euch und das gute Gelingen eures Studiums.

ASTA-SHOP

Kommt auf ME.04 im AStA-Shop vorbei! Dort gibt es zu studifreundlichen Preisen alles, was Ihr im Studium an Schreibwaren benötigt. Überzeugt Euch selbst!

REFERATE

Der AStA setzt sich aus seinen Referaten zusammen. Diese sind gewissermaßen Arbeitsgruppen mit unterschiedlichen Funktionen, die aber Hand in Hand arbeiten. Jedes Referat hat einen eigenen Zuständigkeitsbereich. Neben den direkten Referaten gibt es auch noch Autonome Referate. Sie arbeiten selbstständig und bilden die Belange und Interessen von marginalisierten Gruppen wieder. Auch kann es Referate wie den Antifaschistischen Arbeitskreis geben. Der Antifa AK ist ein autonomes Referat der Uni Köln, dass sich gegen Rechts einsetzt und zu Demonstrationen aufruft. Wir stellen Euch die Referate und die Autonomen Referate auf den nächsten Seiten vor.



DEN STUDIS DIENEN

So habt Ihr kostenlosen Zugang zu fast allen Veranstaltungen der Wuppertaler Bühnen: **BÜHNE FREI FÜR STUDIERENDE**. 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn könnt Ihr Euch Tickets telefonisch reservieren. Das kostet Euch nur 1 Euro im Semester - der bereits im Semesterbeitragsenthalten ist! Und alleine geht ja niemand ins Theater: jede*r Studierende kann eine*n kostenlos mitnehmen. Auch Nicht-Studierende.

Ihr könnt Euch uni-interne **BEGLAUBIGUNGEN** von Dokumenten und Zeugnissen im AStA-Sekretariat abholen - kostenlos! Zweimal die Woche gibt es kostenlose **RECHTSBERATUNG** von einem Rechtsanwalt. Bei finanziellen Notlagen hat im AStA-Sekretariat die **BAFÖG- UND SOZIALBERATUNG** ein offenes Ohr. Und damit keiner der Dozierenden eine rechtswidrige Anwesenheitspflicht ausspricht, haben wir unter www.asta-wuppertal.de einen **ANWESENHEITSPFLICHT-MELDER** eingerichtet. Dann kümmern wir uns darum. Ihr seht: Wir sind dauernd für Euch beschäftigt.

REFERATE DES AStA

VORSITZ

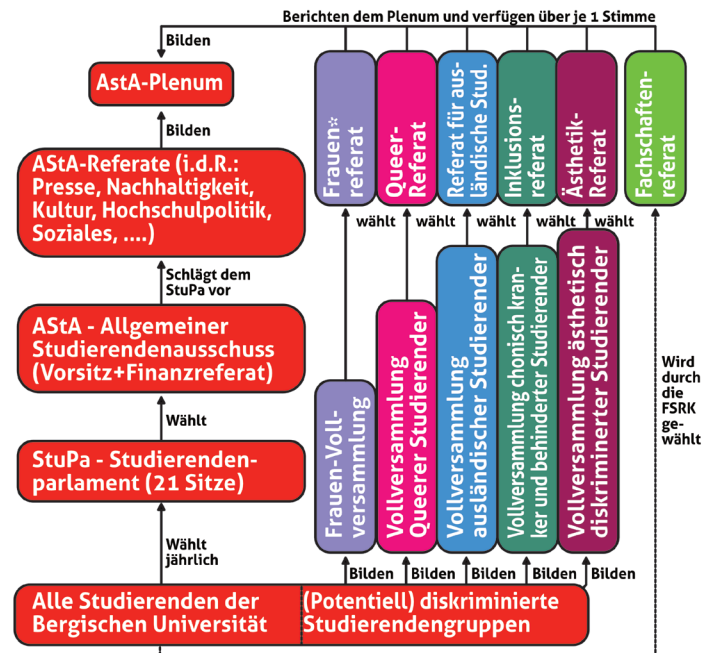
Dem AStA-Vorsitz obliegt die Verantwortung für die Geschäftsführung und die Büroleitung, er koordiniert die Zusammenarbeit der Referate und betreut und verwaltet nicht besetzte Referate. Der AStA-Vorsitz vertritt die Studierendenschaft in der Öffentlichkeit sowie gegenüber der Universitätsleitung. Dazu nimmt er an den Sitzungen des Senates und an Treffen mit dem Rektor teil. In Zusammenarbeit mit den Referenten für Hochschulpolitik pflegt der AStA-Vorsitz Kontakte zur Landesregierung, zu Hochschulpolitiker*innen und zu ASten. Zusätzlich zu den fachspezifischen Aufgaben hat der AStA-Vorsitz an den AStA- und StuPa-Sitzungen teilzunehmen und pro Woche eine einstündige Sprechzeit abzuhalten.

Der AStA-Vorsitz hat gemäß § 55 Hochschulfreiheitsgesetz die Aufgabe, „rechtswidrige Beschlüsse, Maßnahmen oder Unterlassungen des Studierendenparlaments und des Allgemeinen Studierendenausschusses zu beanstanden“, er ist somit also juristisch für die Tätigkeiten des AStA verantwortlich.

Des Weiteren trägt der Vorsitz die Verantwortung für das Personal des AStA und behält generell den Überblick über die Arbeit in den einzelnen Referaten, in denen die Mitglieder des Vorsitzes außerdem mitarbeiten.



Wer wählt eigentlich den AStA?





FINANZEN

Das Finanzreferat hat neben dem AStA-Vorsitz eine weitere Kernfunktion: Das Referat ist für die Aufstellung eines Haushaltes für das gesamte Haushaltsjahr eines AStA zuständig. Ist ein Haushalt erstmal verabschiedet, beaufsichtigt das Finanzreferat sämtliche Ausgaben und Einnahmen, die im fortlaufenden Jahr anstehen. Es besitzt auch die Rolle einer letzten Instanz mit Veto-Funktion, die die Auszahlung von Projektgeldern, Aufwandsentschädigungen usw. aus triftigen Gründen verweigern kann. Nicht zuletzt ist das Finanzreferat Ansprechpartner für die Verteilung der Fachschaftsgelder und berät die Fachschaften im Umgang mit ihren Selbstbewirtschaftungsmitteln.

Kurzum: Jeder Euro, den der AStA von euren studentischen Geldern für Projekte, Veranstaltungen oder sonstige Posten auszahlt, wird vom Finanzreferat beaufsichtigt und abgesegnet.

NACHHALTIGKEIT & MOBILITÄT

Zu den Aufgaben des Nachhaltigkeitsreferats gehört die Sensibilisierung der Studierenden für nachhaltige Themen in- und außerhalb der Universität. Dafür werden spannende Veranstaltungen und Workshops organisiert, die sich zum Beispiel mit nachhaltigem Konsum oder einer ökologischen Lebensweise auseinandersetzen. Auch der Fairteiler auf der AStA-Ebene immer wieder mit geretteten Lebensmitteln gefüllt. Es schafft Beteiligungsmöglichkeiten und ist zentrale Ansprechstelle für Studierende oder Hochschulgruppen, die sich damit auseinandersetzen, wie die Universität grüner gestaltet werden kann.

Neben der Vernetzungsarbeit ist es auch in mehreren Arbeitskreisen tätig und konnte zum Beispiel kleine Erfolge beim veganen Essen in der Hauptmensa erzielen.



PRESSE & ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Das Presse- und Öffentlichkeitsreferat fungiert als Knotenpunkt des Informationsflusses zwischen Studierendenvertretung und universitärer sowie außeruniversitärer Öffentlichkeit. Im Referat werden Informationen in beide Richtungen gesammelt, gefiltert, verarbeitet und weitergegeben. Es ist damit zuständig für die Pressearbeit des AStA und betreibt die organisatorische Koordinierung von Projekten, die rein auf Öffentlichkeitsarbeit zielen.



KULTUR, VERANSTALTUNGEN & TECHNIK



Für Euch und die legendären AStA-Partys schleppt das Kulturreferat gerne mal 'n paar Kästen mehr und steht die ganze Nacht hinter der Theke. Die Veranstaltungen sind jedoch mehr als reiner Bierkonsum: Im Sommer verwöhnt es Euch mit liebevoll gemixten Cocktails und im Winter mit eigenen Shot-Kreationen - zu studifreundlichen Preisen. Neben nächtlicher Feierei stellt es auch Formate wie Poetry Slams, Nachhaltigkeitstutorials und Pub-Quiz auf die Beine. Damit das Ganze reibungslos funktionieren kann, ist jedoch einiges an Hintergrundarbeit nötig. Im Büro beantworten es Mails, die Ihr an kultur@asta.uni-wuppertal schickt und plant die Veranstaltungen, damit Ihr einen nicken Abend habt! Dazu gehört beispielsweise die Anmeldung der Veranstaltungen bei der Stadt und das Sicherstellen eines barrierefreien Zuganges zu den

Partys des AStA. Da auch es momentan nicht wie gewohnt agieren kann, bietet es Euch adaptierte Onlineformate der Veranstaltungen an: Willkommen liebe Erstis an der Uni & willkommen zurück liebe Anderen! Checkt die AStA Seiten bei Facebook und Instagram, damit ihr nichts verpasst!

REFERATE DES AStA



HOCHSCHULPOLITIK, POLITISCHE BILDUNG & SOZIALES

Das Hochschulpolitische Referat beschäftigt sich mit allen sozialen Belangen der Studierendenschaft. Es steht in enger Zusammenarbeit mit den Autonomen Referaten und den sozialen Beratungsstellen der BUW. Falls Ihr Fragen oder Sorgen habt, kann es Euch entweder weiterhelfen oder zumindest an diejenigen verweisen, die Euch helfen können. Ihr erreicht es über: hopo@asta.uni-wuppertal.de.

Außerdem verwendet es Zeit auf die politische Vernetzung mit anderen Studierendenschaften und Organisationen, die sich für studentische Interessen einsetzen. Dies ist vor allem bei Krisen oder Problemen wichtig, die nur auf Landes- oder Bundesebene angegangen werden können.

Es organisiert politische Vorträge, Podiumsdiskussionen und Workshops an der Universität, um Euch ein vielfältiges Angebot neben dem Regelstudium zu bieten. Sein Ziel besteht darin, allen Studierenden die gleichen Chancen auf einen erfolgreichen Studienabschluss zu ermöglichen. Dabei soll das Studium aber nicht nur als Ausbildung, sondern als gesellschaftliche und politische Bildung verstanden sein.



AUTONOME REFERATE

Die autonomen Referate sind Interessensgruppen, die verankert sind in der organisierten Studierendenschaft. Sie arbeiten eng mit dem AstA und den Fachschaften zusammen, haben allerdings unabhängige Verfügung über Mittel und ihre Ausrichtung. Damit soll eine starke Vertretung von marginalisierten, an den Rand gedrängten und überhörten Interessen an der Universität und in der Gesellschaft garantiert werden. Die autonomen Referate sind also Ausdruck universitärer Demokratie.

*Die Referent*innen der autonomen Referate werden direkt von den betroffenen Studierenden auf den jährlichen Vollversammlungen gewählt. Bei Interesse ist es auch möglich, in Rücksprache mit dem autonomen Referat als Nichtbetroffene*r in Kontakt zu kommen.*

REFERAT GEGEN ÄSTHETISCHE DISKRIMINIERUNG



**Autonomes
Ästhetik-Referat
Uni Wuppertal**

Das Ästhetik-Referat wurde eingerichtet, um über die Probleme von Body Shaming, Lookismus und Gewichtsdiskriminierung aufzuklären und die Diskriminierung gegen Betroffene zu bekämpfen. Solltet ihr aufgrund eures Aussehens in irgendeiner Weise anders behandelt werden, könnt ihr euch an uns wenden. Wir organisieren Bildungsveranstaltungen und Möglichkeiten zum Austausch.

aesthetik@asta.uni-wuppertal.de
facebook.com/AesthetikReferatWuppertal

QUEERREFERAT

Wir alle kommen als nackte Menschen auf diese Welt. Die gesellschaftliche Sozialisation verlangt von uns, immer mehr in die uns zugedachten Rollen hineinzuwachsen.

Diese Rollen werden vielfach zu wenig reflektiert. Ihre Konstruiertheit wird uns erst bewusst, wenn wir mit ihnen in Konflikt geraten. Mit Informationsveranstaltungen, Filmabenden und Workshops möchten wir einen vielschichtigen Einblick in die Thematik bieten. Wir möchten die theoretisch und wissenschaftlichen Debatte anregen, auf Ungleichbehandlungen, Widersprüche und Konflikte hinweisen sowie konkrete Hilfestellung anbieten. Diese vielen

Veranstaltungsformen sind uns wichtig im Hinblick auf Praxisbezüge, subjektives Erleben und Verdeutlichung der konfliktreichen, aber auch vielseitigen und lustvollen Themen.



Queer*Referat
Uni Wuppertal

Raum: ME.04-22

queer@asta.uni-wuppertal.de

facebook.com/QueerReferatWuppertal/

REFERAT FÜR AUSLÄNDISCHE STUDIERENDE UND STUDIERENDE MIT MIGRATIONSHINTERGRUND

Das Referat ist Ansprechpartner für ausländische Studierende in allen Fragen zu Studium und Leben. Zudem erteilt das Referat allen inländischen Studierenden, die einen Auslandsaufenthalt beabsichtigen, Hilfestellung. Zu diesen Fragen findet zurzeit eine Zusammenarbeit mit dem Akademischen Auslandsamt, der lokalen Erasmus-Initiative und dem Studierendenwerk statt.

Sprechzeiten finden
nach Vereinbarung
statt.

Mitglieder:

Dennis Bartsch, Reza
Nouri Inanlou, Felix
Arcangelo Boquoi,
Sabaoon Tokhi,
Mohammed Khoderi,

Ismail Citici und Evgeny Schnittmann

Raum: ME.04-22

Tel.: 0202/24258-21

auslaend@asta.uni-wuppertal.de

fb.com/AutonomesReferatFuerAuslaendischeStudierende



Autonomes Referat für
ausländische Studierende

INKLUSIONSREFERAT

Als Inklusionsreferat wollen wir ansprechbar sein für Studierende, die durch eine chronische Erkrankung oder auf andere Art und Weise im universitären Alltag behindert werden. Wir organisieren regelmäßig die Veranstaltung „Studieren mit (psychischen) Problemen“, eine studentische Selbsthilfegruppe. Wegen Corona trifft sie sich derzeit montags, 20 Uhr, auf Discord. Um auf den Discord-Server zu kommen, könnt ihr einfach eine Mail an inklusion@asta.uni-wuppertal schreiben. Wir melden uns dann bei euch. Weitere Informationen und mehr findet ihr bei:
facebook.com/InklusionWuppertal

Raum: ME.04.22

Tel.: 0202/24258-17

Informationen zu Terminen für Sprechstunden folgen.

E-Mail: behchrokra@asta.uni-wuppertal.de

Zuletzt möchten wir an dieser Stelle auf den Beauftragen für Behindertenfragen der Bergischen Universität Wuppertal aufmerksam machen. Die Internetseite der Beratungsstelle zur Inklusion bei Behinderung und chronischer Erkrankung ist unter folgendem Link zu erreichen:
<https://www.inklusion.uni-wuppertal.de/>



Beauftragte*r: Dr. Andreas Kotthaus

Hier erhaltet ihr Informationen über den barrierefreien Zugang zur Uni und zu Räumlichkeiten innerhalb der Uni, Nachteilsausgleich sowie weitere Beratung.

Raum: D.12.01

Telefon: 0202-439-2607

Sprechstunde: Freitags 10:00 – 11:30 Uhr
oder nach Vereinbarung

AUTONOME REFERATE

FRAUEN*REFERAT

Wir sind die Vertretung aller Studierenden der Uni, die sich der FINT-Gruppe (Frauen, Inter, Non-Binär, Trans) zugehörig fühlen. Wir stehen für eine absolute Gleichstellung aller Geschlechter ein und kämpfen gegen sexistische Strukturen, die häufig auch mit anderen Diskriminierungsformen wie Rassismus, Klassismus, Homophobie, Lookismus und Transphobie verwoben sind. Damit vertreten wir einen intersektionalen Feminismus.

Zu unseren Arbeitsschwerpunkten zählen vor allem gender- und frauenpolitische Themen. Wir bieten im Semester immer wieder Vorträge, Workshops, Filmabende, Lesenachmittage oder andere Veranstaltungen an. Hierfür kooperieren wir auch gerne mit anderen Bündnissen, Gruppen oder Organisationen. Die Vernetzung mit feministischen Gruppierungen ist uns ein zentrales Anliegen. Wir wollen zudem eine Anlaufstelle für Frauen* an der Uni sein, die sexualisierter Gewalt/Diskriminierung ausgesetzt sind und deshalb Unterstützung brauchen.

Wenn ihr Interesse an der Arbeit habt, Beratung beziehungsweise Unterstützung braucht oder einfach mal vorbeischauen wollt, meldet euch gerne bei uns.

frauen@asta.uni-wuppertal.de

facebook.com/AutonomesFrauenreferatBUW/



Autonomes Frauen*referat

FACHSCHAFTENREFERAT

Das autonome Fachschaftenreferat fungiert als Bindeglied zwischen dem AStA und den Fachschaftsräten. Dabei vertreten wir stimmberechtigt die Interessen der Fachschaftsräte im AStA. Des Weiteren sind wir Ansprechpartner bezüglich jeglicher Belange der Fachschaftsräte und bieten in Notfällen personelle Unterstützung wie z.B. bei Kassenprüfungen. Studierenden bieten wir eine regelmäßig aktualisierte Adressenliste über die jeweiligen Fachschaftsratsstandorte an und sind zudem eine Anlaufstelle für Beschwerden über ihren Fachschaftsrat.



FACHSCHAFTEN

*Die Fachschaft ist euer erster Ansprechpartner, wenn es um Fragen zu eurem Fach, zu Prüfungsordnungen und unter Umständen auch zu einzelnen Dozierenden geht. „Fachschaft“ ist ein Wort für „alle Studierenden eines Fachs“. Der Fachschaftsrat, der hier oft vereinfacht „Fachschaft“ genannt wird, ist die offiziell gewählte Vertretung der Fachschaft. Einmal im Jahr dürft ihr in eurem Fach Mitglieder des Fachschaftsrats wählen oder euch selbst aufstellen und wählen lassen. Es ist egal, wieviele Fächer ihr studiert, ihr dürft in allen euren Fächern wählen und gewählt werden. Die Mitglieder des Fachschaftsrats sind eure direkten Ansprechpartner*innen für Probleme im Fach, mit einzelnen Dozierenden, mit Studieninhalten oder für den wissenschaftlichen Austausch. Das Studium ist nicht in Stein gemeißelt: Die Weiterentwicklung der Lehre und Forschung erfordert auch aktives Eingreifen der Studierenden. Vertreter*innen aller Fachschaften treffen sich auch regelmäßig in der Fachschaftenvertreter*innenkonferenz (FSVK), um sich zu koordinieren und fachübergreifende Aktionen und Projekte zu starten. Darüber hinaus organisieren die Fachschaftsräte auch oft Semesterparties!*

Eine Liste der Fachschaften findet ihr hier: <https://www.fsrk.uni-wuppertal.de/de/die-fachschaften.html> Die meisten Fachschaftsräte finden sich am Campus Griffenberg.

FK 01: GEISTES- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

Fachschaftsabteilung: CaféSatz

Zuständig für Germanistik, Anglistik, Romanistik,
Musikpädagogik, Latinistik

Raum: O.07.25

Telefon: 0202/439-2378

fba_cafesatz@yahoo.de

Fachschaftsabteilung: GeistReich

Zuständig für Geschichte, Ev. Theologie, Kath. Theologie,
Philosophie

Raum: O.11.02

Telefon: 0202/439-3316

geistreich@uni-wuppertal.de

Aktuelle Sprechstundenzeiten jeweils als Aushang an den Räumen.

Fachschaftsrat Fakultät I

<https://fachschaftfba.wordpress.com/>



FK 02: HUMAN UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

Fachschaftsrat Fakultät II

<http://www.fk2.uni-wuppertal.de/services/fachschaften/fachschaftsrat-fbg.html>

FK 02: ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT

Fachschaftsabteilung für erziehungswissenschaftliche Studiengänge

Raum: Mi.14.03

Telefon: 0202/439-3241

fsezw@uni-wuppertal.de

<http://fserziehungswissenschaft.uni-wuppertal.de/home.html>

uni-wuppertal.de/home.html

[Instagram.com/fsezw_buw](https://www.instagram.com/fsezw_buw)



Als Vertreter*innen der Studis aus der Erziehungswissenschaft kümmern wir uns um fachspezifische Fragen, gestalten O-Wochen für unsere Erstis und

stehen im Austausch mit den Lehrenden unseres Instituts.

Zuständig sind wir für:

KBA Erziehungswissenschaft, Pädagogik & Sozialpädagogik im Med, MA Bildungstheorie & Gesellschaftsanalyse, MA Kindheit, Jugend & Soziale Dienste

FK 02: SOZIALWISSENSCHAFTEN & SOZIOLOGIE

Fachschaftsabteilung Soziologie & Sozialwissenschaften

Raum: N.11.22

Telefon: 0202/439-3322

fssowisozi@uni-wuppertal.de

fssowisozi.uni-wuppertal.de

Auch der FSAR Sowiso möchte euch herzlich begrüßen!

Als Vertreter*innen der Studierenden in der Soziologie und den

Sozialwissenschaften sind wir eure erste Anlaufstelle bei Problemen und Fragen zum Studium. Im Rahmen der O-Woche sind wir als Tutor*innen im Einsatz, helfen euch beim Start ins Studium und organisieren diverse Freizeitaktivitäten.

Besucht uns gerne auf unserer Website, wir freuen uns auf euch!



FACHSCHAFTEN

FK 02: PSYCHOLOGIE

Fachschaftsabteilung Psychologie

Raum: Mi.14.04

Telefon:0202/439-3743

Psychologie-FS-News@gmx.de

<http://www.psycho-fachschaft.uni-wuppertal.de/>

FK 02: SPORTWISSENSCHAFT

Fachschaftsabteilung Sportwissenschaft

Raum: N.11.22

Telefon: 0202/439-3597

fssport@uni-wuppertal.de

<http://www.fssport.uni-wuppertal.de/>

FK 02: POLITIKWISSENSCHAFT

Fachschaftsabteilung Politikwissenschaft

Raum: N.11.22

fachschaft.powi@uni-wuppertal.de

<http://www.politikwissenschaft.uni-wuppertal.de/beratung-und-downloads/fachschaftsabteilung.html>

FK 02: GEOGRAPHIE

Fachschaftsabteilung Geographie

Raum: Mi.14.

Telefon: 0202/439-3165

fsgeo@uni-wuppertal.de

<http://www.fsgeo.uni-wuppertal.de/>

FK 03: SCHUMPETER SCHOOL OF BUSINESS AND ECONOMICS

Fachschaftsrat Fakultät III

Raum: N.11.11

Telefon: 0202/439-2601

fachschaft@wiwi.uni-wuppertal.de

<http://fachschaft.wiwi.uni-wuppertal.de/>

FK 04: MATHEMATIK UND INFORMATIK

Fachschaftsrat

Fakultät IV

Fachschaftsabteilung

Mathematik und

Informatik

Zuständige für:

Mathematik,

Informatik, IT/

Computing, Wirtschaftsmathematik

Raum: D.13.05 | Telefon: 0202/439-3355

fsmathe@uni-wuppertal.de

<http://www.fsmathe.uni-wuppertal.de/>

Als Fachschaft Mathematik & Informatik sind wir studentischer Ansprechpartner bei allen Fragen rund ums Studium der Mathematik und Informatik. Zu Semesterbeginn bieten wir eine Stundenplanberatung an. Darüber hinaus beraten und helfen wir bei allen Problemen im Studium der Mathematik und Informatik. Weitere Informationen über uns und Kontaktmöglichkeiten befinden sich auf unserer Homepage.

$$F \int \frac{\mu a t h e}{i n f o} \mathbb{R}^a$$

FK 04: CHEMIE, BIOLOGIE, NAWITEC

Fachschaftsrat Fakultät IV

Fachschaftsabteilung Chemie und
Biologie

Zuständig für: Biologie, Chemie, Lebens-
mittelchemie, Naturwissenschaften und
Technik

Raum: H.12.19

Telefon: 0202/439-3389

fschemie@uni-wuppertal.de

<http://www.fsbuc.uni-wuppertal.de/>



Fachschaft

Chemie • Bio • NaWiTec

Als Fachschaft Chemie, Bio & NaWiTec gehören wir zur Fakultät 4. Du findest uns in V.10.092. Die netten, Schilderschenwendenden Menschen, die dich

als Ersti an der Uni-Halle abgeholt haben waren wir. Eine unserer Aufgaben ist es, den Erstis in der O-Woche den Studienstart zu erleichtern. Darüber hinaus beraten wir bei Fragen zum Studienverlauf, sammeln Lehrmaterialien, verkaufen Laborkittel & Schutzbrillen und sind manchmal auch einfach nur das offene Ohr für euch. Schau gerne mal auf unseren Social Media-Kanälen vorbei!

Als Fachschaft Chemie, Bio & NaWiTec gehören wir zur Fakultät 4. Du findest du uns in V.10.092. Eine unserer Aufgaben ist es, den Erstis in der O-Woche den Studienstart zu erleichtern. Darüber hinaus beraten wir bei Fragen zum Studienverlauf, sammeln Lehrmaterialien, verkaufen Laborkittel & Schutzbrillen und sind manchmal auch einfach nur das offene Ohr für euch. Schau gerne mal auf unseren Social Media-Kanälen vorbei!

FK 04: PHYSIK

Fachschaftsabteilung Physik

Raum: G.11.43

Telefon: 0202/439-3538

fachschaftphysik@uni-wuppertal.de

<http://www.physik-fachschaft.uni-wuppertal.de/>

FK 05: ARCHITEKTUR

Fachschaftsrat Fakultät V
Fachschaftsabteilung Architektur
Bergische Universität Wuppertal
Campus Haspel
Pauluskirchstraße 7
42285 Wuppertal

Raum: HC 02.07
Telefon: 0202/439-4281
fs_architektur@uni-wuppertal.de
<http://www.fs-arch.uni-wuppertal.de/>

FK 05: BAUINGENIEURWESEN

Fachschaftsrat Fakultät V
Bergische Universität Wuppertal
Campus Haspel
Pauluskirchstraße 7
42285 Wuppertal

Fachschaftsabteilung Bauingenieurwesen
Zuständigkeit: Bauingenieurwesen, Verkehrswirtschaftsingenieurwesen
Raum: HD 16
Telefon: 0202/439-4068
fsrbau@uni-wuppertal.de
<http://www.fsrbau.uni-wuppertal.de/home.html>

FK 06: ELEKTROTECHNIK, INFORMATIK UND MEDIENTECHNIK

Fachschaftsrat Fakultät VI
Bergische Universität Wuppertal
Campus Freudenberg
Rainer-Grüner-Str.
42119 Wuppertal

Raum: FME.01.02
Tel: 0202/439-1640
info@fsfbe.uni-wuppertal.de
<http://fachschaft-720.info/>

Zuständig für: Elektrotechnik,
Informationstechnik, Medientechnik,
Wirtschaftsingenieurwesen

FK 07: MASCHINENBAU



Fachschaftsrat
Fakultät VII
Fachschaftsabteilung
Maschinenbau
Raum: U.12.24
0202/439-2125
fsmtech@uni-wuppertal.de
[fb.com/FS.Mbau.BUW](https://www.facebook.com/FS.Mbau.BUW)

FK 07: SICHERHEITSTECHNIK

Fachschaftsrat Fakultät VII
Fachschaftsabteilung Sicherheitstechnik
Raum: W.10.001
Telefon: 0202/439-3257
Mail: fssite@uni-wuppertal.de



<https://site.uni-wuppertal.de/zentrale-einrichtungen/fachschaft.html>

fb.com/fssite

Die Fachschaft Sicherheitstechnik: Wir vertreten euch und eure Interessen in diversen Ausschüssen, Räten und Kommissionen an unserer Fakultät. Natürlich stehen wir euch auch bei allen Fragen rund um das Studium mit Rat und Tat zu Seite. Besonders wichtig ist uns auch, den Kontakt zwischen Studierenden und Absolventen herzustellen und aufrecht zu erhalten! Während des Semesters bieten wir je nach Möglichkeit 1, 2 Mal die Woche eine Sprechstunde an. Die genauen Öffnungszeiten findet ihr immer auf unserer Facebook-, Instagram- oder Internetseite. Trotz Corona-Pandemie versuchen wir euch

mit digitalen Lösungen bestmöglich auf den Studienalltag vorzubereiten und alle offenen Fragen zu beantworten. Um keine Ankündigungen zu verpassen, empfehlen wir euch regelmäßig unsere Social-Media-Kanäle zu checken.

Wir freuen uns, dass ihr euch für das Sicherheitstechnik-Studium entschieden habt und hoffen, euch sobald wie möglich auch persönlich kennen zu lernen!

FK 08: DESIGN + KUNST

Fachschaftsrat Fakultät VIII

Raum: Mi.13.08
fachschaftF@gmx.de
<http://www.fk8.uni-wuppertal.de/dekanat-und-organisation/fachschaft.html>

FK 09: SCHOOL OF EDUCATION

Fachschaftsrat Fakultät IX
fsifb@uni-wuppertal.de
<http://www.fachschaft-ibf.uni-wuppertal.de/>

STUDIERENDENPARLAMENT & SENAT

Das Studierendenparlament (StuPa) wird alle zwei Semester von allen Studierenden gewählt. Es ist das höchste Gremium der Studierendenschaft. Das sich konstituierende Studierendenparlament wählt den AStA-Vorsitz und alle seine Referate, bestätigt die Autonomen Referate und entscheidet über die Verwendung der Beiträge der Studierenden. Das StuPa arbeitet transparent: die monatlichen Sitzungen sind öffentlich, Studierenden können Fragen stellen und Anträge einbringen, um das Campusleben mitzugestalten. Es ist also ein Organ der Selbstorganisation der Studierenden. Natürlich sind wir Studierenden auch im Senat vertreten. Der Senat ist die Selbstverwaltung der Universität als Ganzes. Mehr zu StuPa & Senat auf: stupa-wuppertal.de/ & uni-wuppertal.de/de/universitaet/gremien/senat

DAS STUPA - UNSER BUNDESTAG

Das Studierendenparlament ist das oberste beschlussfassende Gremium der Studierendenschaft der Bergischen Universität Wuppertal. Einmal jährlich, also alle zwei Semester, wird es von den Studierenden der Universität gewählt und tritt dann zusammen. Es wird von 21 Mitgliedern der politischen Hochschulgruppen besetzt. Zu seinen Aufgaben gehören die Wahl des Vorsitz und des Finanzreferenten des AStA, die Ausschüsse des Studierendenparlaments zu besetzen und den Haushaltsplan der Studierendenschaft zu beschließen. Es beschließt außerdem in grundsätzlichen Angelegenheiten der Studierendenschaft und bildet damit das wichtigste Sprachrohr für die Interessen der Studierenden unserer Universität. Die Sitzungen des StuPa sind öffentlich und finden in regelmäßigen Abständen auf der AStA-Ebene (ME04)

am Campus Griffenberg statt. Unter Pandemiebedingungen werden alle Sitzungen online abgehalten. Interessierte Studierende sind jederzeit eingeladen an den Sitzungen teilzunehmen und sich einzubringen. Die nächste StuPa-Wahl findet im Frühjahr 2021 statt. Wahlberechtigt sind dort alle Studierenden der Bergischen Universität - egal von welchem Campus.

DER SENAT - EIN ZENTRALES ORGAN

Früher einmal das höchste und wichtigste Gremium der Uni, wurde der Senat durch die letzte Hochschulreform stark in seinen Kompetenzen beschnitten und hat in vielen Belangen nur noch beratende Funktion. Nichtsdestotrotz hat der Senat noch einige wichtige Aufgaben, denn er beschließt alle universitätweiten Ordnungen, wie z.B. die Grundordnung der Uni oder die Gebührenordnung. Hier gibt es 4 studentische Vertreter*innen.

POLITISCHE HOCHSCHULGRUPPEN

Zum Studierendenparlament treten Listen von Gleichgesinnten an. Die Listen können dabei direkte Hochschulgruppen der Parteien in Deutschland sein, oder den Parteien nur nahestehen. Manche kleinere Listen an den Universitäten sind aber auch völlig unabhängig. Manchmal treten auch mehrere Hochschulgruppen als gemeinsame Liste an, ohne dabei ihre eigene Unabhängigkeit zu verlieren. Die Listen treten bei den Wahlen zum StuPa und zum Senat an. Meist haben sie regelmäßige Treffen, bei denen sich die Studierenden austauschen sowie Veranstaltungen, Aktionen und Stammtische organisieren.

Hochschulpolitik ist oft nicht nur Theorie und wissenschaftliche Debatte, sondern greift aktiv in den Universitätsalltag ein: etwa wenn der Mensaplan verbessert, die Prüfungsbedingungen geändert oder die Mitbestimmung der Studierenden ausgeweitet werden soll.

POLITIK AN DER UNI

Wenn ihr euch für Politik interessiert, Ideen auf dem Campus einbringen und umsetzen wollt, oder vielleicht einfach den kollektiven Austausch sucht: An den Universitäten gibt es regen politischen Betrieb. Neben den Listen, die zu den Wahlen zum StuPa oder Senat antreten, ist der politische Kernort an der Hochschule die politische Hochschulgruppe.

Die meisten politischen Hochschulgruppen stehen den politischen Parteien in Deutschland nahe. Meistens organisieren sie ihre Arbeit aber selbstständig. Sie haben, wie die Listen, regelmäßige Treffen, bei denen sich ihre Mitglieder und Sympathisant*innen über gemeinsame Ideen austauschen und Veranstaltungen oder Ähnliches fürs kommende Semester planen. Oft fallen die

Treffen der Hochschulgruppen und ihrer Listen auch zusammen. Aber nicht immer: Jede Hochschulgruppe hat unterschiedliche Schwerpunkte, verschiedene Ansichten und ein ganz andere Mitgliederspektrum. Deswegen ergeben sich Streits und Koalitionen.





GRÜNE HOCHSCHULGRUPPE

Basisdemokratisch. Kreativ. Grün. Als Grüne Hochschulgruppe setzen wir uns für eine offene, gerechte und grüne Universität ein. Alle die möchten, sollen so studieren können, wie sie wollen, ohne Geldsorgen, ohne Diskriminierung im Alltag und ohne unnötigen Stress durch Vorgaben im Studium. Grün sind wir, weil wir uns den Idealen der grünen Bewegung verpflichtet fühlen.

facebook.com/GHGWuppertal/
instagram.com/ghg_wuppertal/
ghgwuppertal.de

DIE LINKE.SDS

Wir, der sozialistisch-demokratische Studierendenverband (SDS) Wuppertal, sind

eine Gruppe sich als emanzipatorisch verstehender Studierender, die die Uni nicht nur als einen Ort des Karrierismus ansehen. Wir begreifen die Uni als einen Ort des Austauschs, der Gestaltung und der politischen und individuellen Selbstverwirklichung, an dem jeder und jede Einzelne die Möglichkeit haben soll, den eigenen Interessen nachzugehen und nicht nur stur einen Studienverlaufsplan abzuarbeiten. Füreinandereinstehen macht stark.

fb.me/SDS.BergischeUniversitaet/ | instagram.com/sds_wuppertal/
wuppertal@linke-sds.org

JUSO HOCHSCHULGRUPPE

In der Juso HSG sind ca. 20 Studierende, die sich für eine sozialere Uni einsetzen. Dafür treffen wir uns regelmäßig, diskutieren und erarbeiten Ideen, die wir durch das Studierendenparlament und den Senat umsetzen können. Neben einer gerechteren Uni stehen wir für gute Partys und legendäre Būdchentouren. Schreibt uns über Insta und schaut gerne mal vorbei. Unsere Treffen sind momentan, je nach aktueller Lage, digital oder auf der AStA-Ebene.

fb.com/jusohsgwuppertal/
instagram.com/juso_hochschulgruppe_wuppertal/



POLITISCHE HOCHSCHULGRUPPEN

LIBERALE HOCHSCHULGRUPPE

Die Hochschulgruppe für Individualisten! Wir sind die Liberale Hochschulgruppe, das steht für Individualität, das steht für Freiheit im Uni-Leben, das steht für Veränderung. Wir treffen uns monatlich zum „Get-Together“ an der Uni-Kneipe, bei einem kühlen Bier debattieren wir hier über die Uni. Zusätzlich richten wir eine interessante Veranstaltung zu Literatur aus: den liberalen Lesekreis. Kommt vorbei und schnuppert rein, Ihr findet uns auf Facebook, Instagram und Twitter – wenn die aktuelle Situation es verlangt, treffen wir uns übrigens via Zoom, da wir Digitalisierung leben. Wir freuen uns auf Euch!

[fb.com/lhg.wuppertal](https://www.facebook.com/lhg.wuppertal)
<http://www.lhg-wuppertal.de/>



RING CHRISTLICH-DEMOKRATISCHER STUDENTEN

Der RCDS ist der größte und älteste Studentenverband Deutschlands. Wir setzen uns aktiv für eine moderne und zukunftsfähige Hochschulpolitik ein. Wir sind selbstständig und gehören zu keiner Partei. Wir machen uns für ein gut organisiertes Hybrid- / Digitalsemester stark mit möglichst vielen Corona-konformen Möglichkeiten, sich mit anderen Kommilitonen auszutauschen. Aktuell haben wir zwei Sitze im StuPa und einen Sitz im Politischen Beirat NRW. Mehr Infos: www.rcds-wuppertal.de

[fb.com/rcds.wuppertal](https://www.facebook.com/rcds.wuppertal)
[instagram.com/rcds_wuppertal/](https://www.instagram.com/rcds_wuppertal/)

HOCHSCHULPOLITIK IN NRW



HOCHSCHULE ALS MIKROKOSMOS

Als Angehörige einer Hochschule sind wir auch Angehörige einer größeren Gesellschaft. Oft wird das Bild des Elfenbeinturms bemüht, der abgeschottet von Stadt-, Land- und Bundesgebiet den hehren Zielen der Wissenschaft dient. Oft werden Forschung und Lehre als Kernelemente benannt, aber als einzige Elemente der Hochschule gemeint. Dass hier Menschen – die diese Gesellschaft geformt hat! – aufeinander treffen und soziale Interaktionen pflegen, geht dabei unter.

Wir sind der festen Auffassung, dass es massive Probleme mit sich bringt, die Universität als eine heile Welt, als eine kleine Utopie zu denken, in der die vielen Probleme, die es draußen gibt, nicht gäbe. Auch hier spielen sozialer Status und Hierarchien, wirtschaftlicher Hintergrund und finanzielle (Un-)Abhängigkeit, Herkunft und Ethnie, Geschlecht und sexuelle Orientierung, Aussehen und Kleidungsstil, Gesundheit und Beeinträchtigung und so viele Dinge mehr eine große Rolle.

Wir unterstützen daher die autonomen Referat, das Inklusionsreferat, das Frauen*referat, das Queer-Referat, das Ästhetik-Referat und das Referat fuer auslaendische Studierende in

ihrer Arbeit und ihrem Kampf gegen diskriminierende Denkmuster. Wir unterstützen Abgestempelt? Aktionen gegen Diskriminierung an der Universität Wuppertal, eine Initiative verschiedener autonomer Referate zur gegenseitigen Kooperation. Wir sind bemüht, die Referate bekannter zu machen, damit sie effizienter gegen Diskriminierung arbeiten können. Wir verstehen darunter und unterstützen politische Bildungsveranstaltungen, die auch mehr als den Kosmos Univeristät allein beleuchten.

Zudem sind wir sehr froh, in Bezug auf den Diskriminierungsmelder mit den autonomen Referaten kooperieren zu können und gemeinsam mit euch gegen Diskriminierungserfahrungen an der Uni vorgehen zu können. Wenn euch irgendetwas problematisches widerfährt oder ihr etwas derartiges mitbekommt, meldet es: <https://www.asta-wuppertal.de/beratungen/diskriminierungsmelder>. Ihr könnt euch auch anonym melden. Wenn ihr eine Kontaktadresse hinterlasst, stimmen wir unser weiteres vorgehen mit euch ab. Wenn ihr anonym etwas meldet, sind wir vorsichtig und achten darauf, dass eure Anonymität gewart bleibt.



DIE LANDESREGIERUNG UND DAS LANDES-ASTEN-TREFFEN NRW



Als AStA beobachten wir immer kritisch, was die Landesregierung Nordrhein-Westfalens in Bezug auf seine Hochschulen plant. Im Landes-Asten-Treffen (LAT) NRW vernetzen wir uns mit anderen Asten aus dem gesamten Landesgebiet, um eine möglichst starke gemeinsame Front zu bilden. Alle inhaltlichen Entscheidungen werden im Konsens getroffen, um die Interessen aller Studierenden nach vorne zu bringen.

Als Teil des LAT wie auch als einzelner AStA haben wir uns mit anderen hochschulpolitischen Akteuren aus ganz Deutschland vernetzt, um während der nach wie vor anhaltenden Corona-Krise für eure Interessen einzutreten. Gerade die Unterfinanzierung der Studierenden und das Desinteresse an steigenden Studienabbrecher*innen fanden wir ausgesprochen erschreckend. Die Maßnahmen dagegen, die das Bundes-Ministerium für Bildung und Forschung (BMBF) unter Frau Karliczek angesetzt haben, hatten im Konzept ernste Denkfehler, die dank der schlechtestmöglichen Durchführung zu voller Blüte gelangt sind.

Wir glauben, dass sowohl von Land wie auch von Bund aktuell mehr hätten tun müssen. Die Öffnung des BAföG, dessen Ressourcen sich aufgrund immer komplexerer Bürokratie aufstauen und nicht an die benötigten Stellen gelangen, hätte im Zuge der Krise genutzt werden müssen. Dafür wäre es nach wie vor nicht zu spät, denn noch ist Corona nicht vorbei und bestimmt leider fast alle hochschulpolitischen Anliegen.





Die Bergische Universität teilt sich auf drei Campusse auf: Den Campus Griffenberg, der für viele Studierende der Hauptcampus sein wird. Der Campus Freudenberg bietet den Elektro-, Informations- und Medientechniker*innen ihren Studiumskosmos. Und die Architekt*innen und Bauingenieur*innen schlagen am Campus Haspel nahe der Wupper ihre Bücher auf.



Darüber hinaus gibt es noch das Institut für Produktinnovationen, das in Solingen gelegen ist: <https://www.ipi.uni-wuppertal.de/>

In Velbert liegt ebenfalls ein Institut der Bergischen Universität: das Institut für Sicherungssysteme: <http://www.sicherungssysteme.net/de/>

Bei einigen Studierenden wird sich eine Fahrt nach Solingen und Velbert regelmäßig im Stundenplan wiederfinden.



Institut für Sicherungssysteme (ISS)

Talstr. 71

42551 Velbert

T: 02051/93322-0 | F: 02051/93322-29 | info@iss.uni-wuppertal.de



Forum Produktdesign

Bahnhofstr. 15

42651 Solingen

T: 0212/231340123 | F: 0212/231340120 | ipi@uni-wuppertal.de



Verbindungstürme
mit Treppen und
Aufzügen

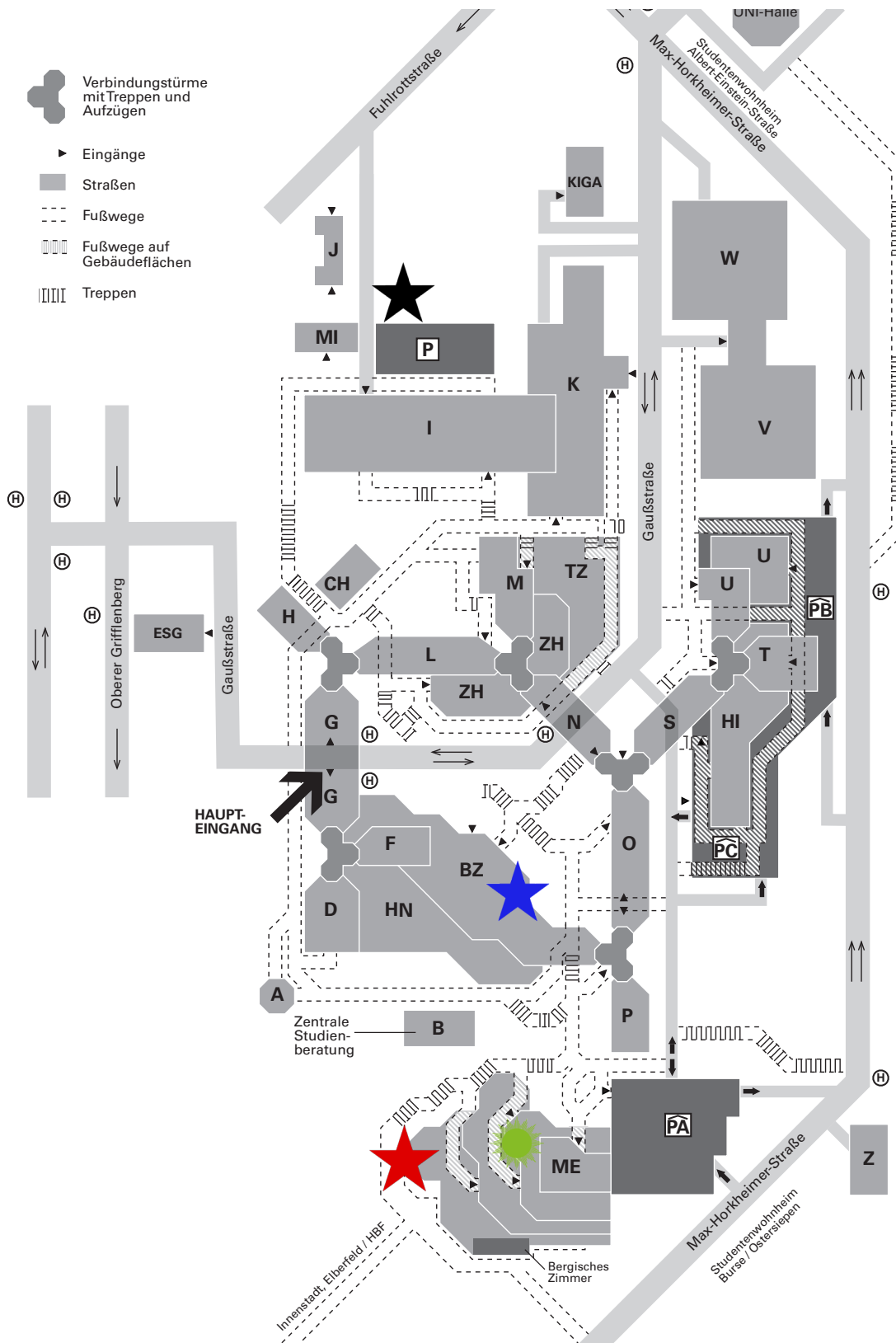
► Eingänge

■ Straßen

- - - Fußwege

||||| Fußwege auf
Gebäudeflächen

||||| Treppen



ME.04.20

Gebäudekürzel

Stockwerknummer

Raumnummer



Alle Räume findet
Ihr in der Campus-
App unter:
CAMPUS NAVI.

Zu Finden im
Appstore unter:
„UNI WUPPERTAL“

LAGEPLAN GRIFFLENBERG



Mensa.

Nach 14:30 ist das Essen hier vorbei: Dafür steht euch die Mensa als Lenrraum zur Verfügung!



Bibliothek.

In der Bib gibt es auf der Ebene 10 den großen Lesesaal und in den einzelnen Fachbibliotheken gibt es immer wieder Lernplätze. Unser Geheimtipp ist der alte Lesesaal auf Ebene 9. Falls Ihr mit Kind studiert, gibt es auch die Möglichkeit in den Krabbelraum der Bib zu gehen.



Hängemattenpark.

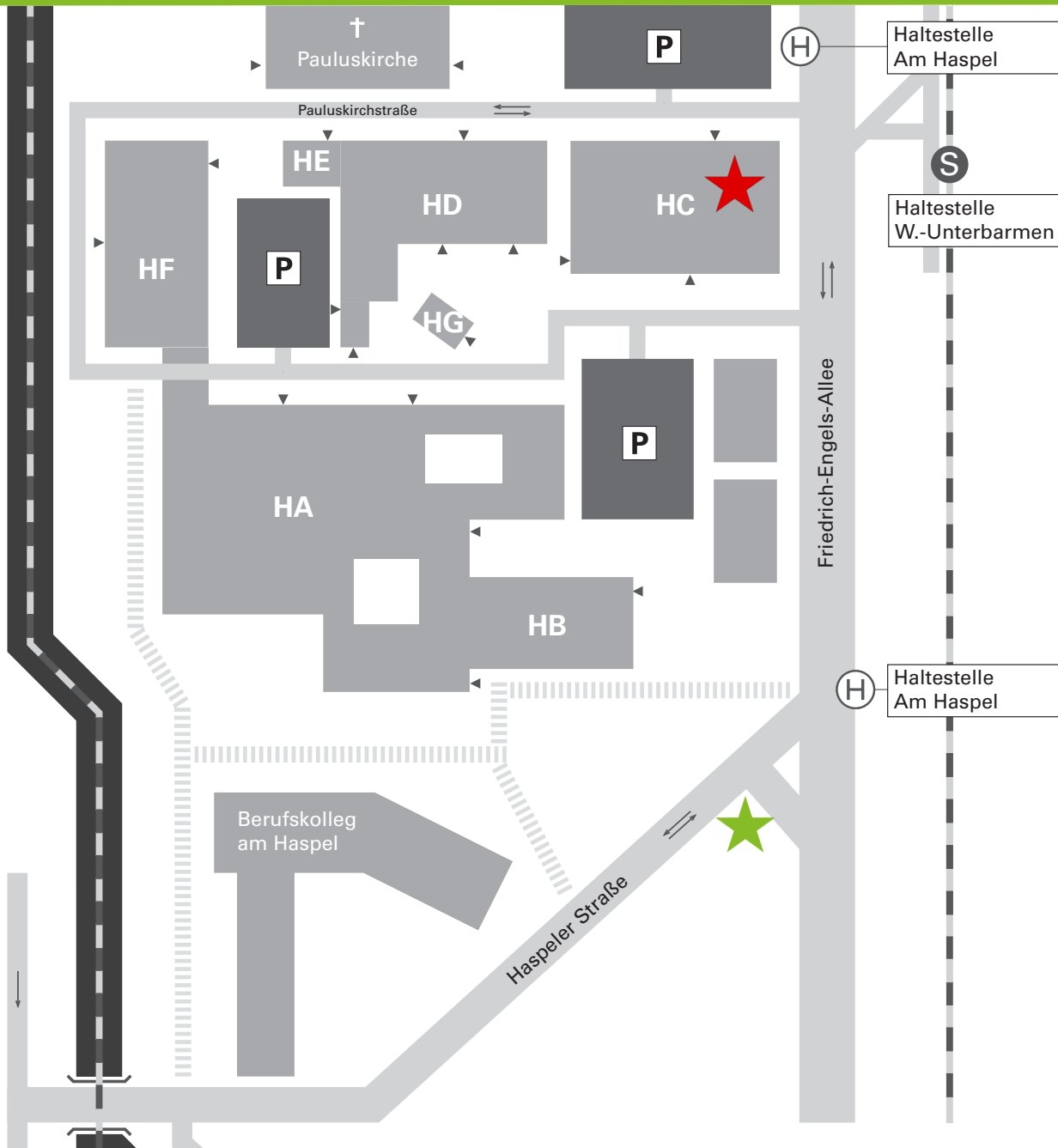
Entspannen unter alten Bäumen. Offen: Montag bis Freitag, 11:00 - 20:00 Uhr.

Die AStA-Ebene ist normalerweise geöffnet von 8:00 bis 22:00.

Hier finden sich Lernplätze, der Fairteiler, die Büros der AStA-Referate, der AStA-Shop; außerdem gehen hier die Partys ab, die wir als AStA für Euch feiern! **Aber momentan herrschen leider die aktuellen Bedingungen der Coronapandemie für die Mensa, Bibliothek und ähnliche Einrichtungen der Universität.**





Ihr könnt Euch von 10-16 Uhr Uni@home@uni Lernplätze auf der AStA-Ebene buchen. Ansonsten bleibt die Ebene vorerst geschlossen.

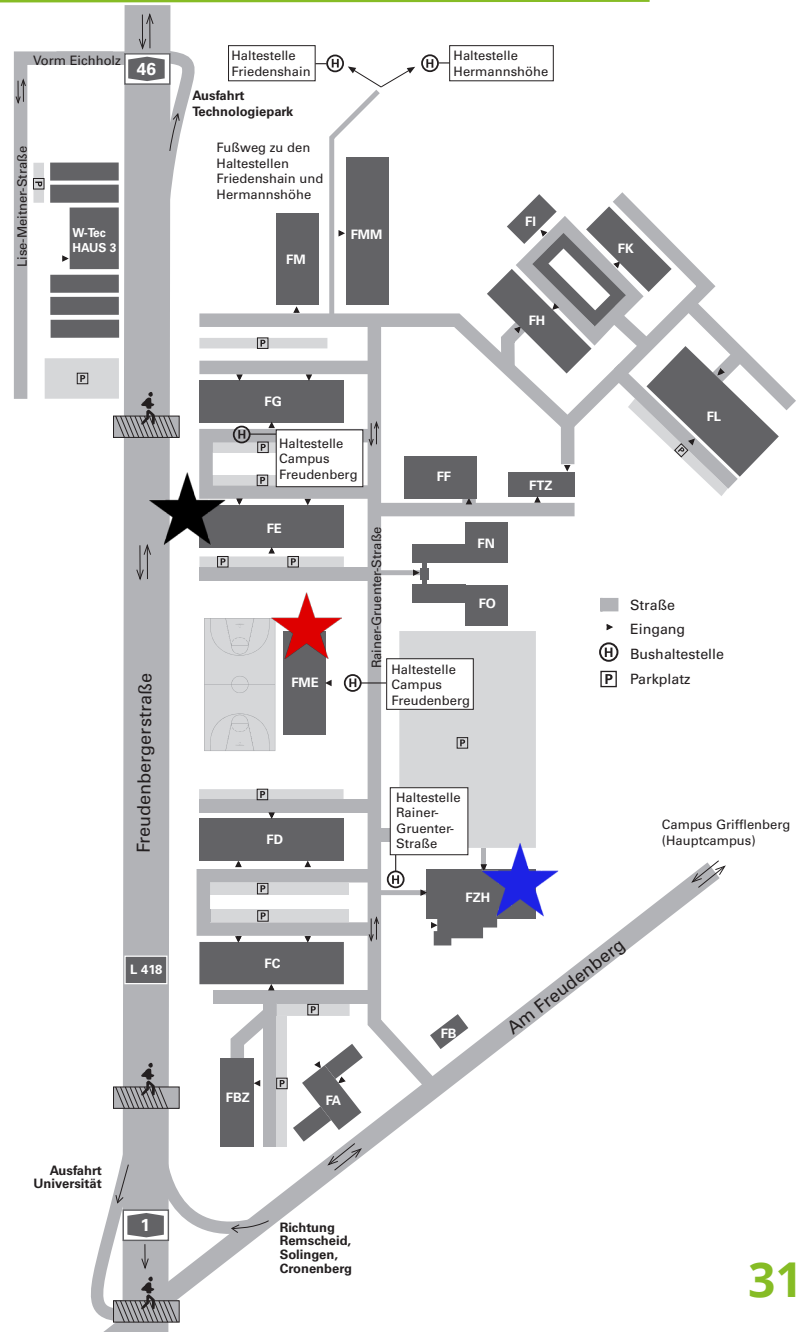
LAGEPLAN CAMPUS HASPEL



LAGEPLAN CAMPUS FREUDENBERG



-  **Mensa**
-  **Bäckerei gegenüber des Eingangs**
-  **Haupthörsaal**
-  **FE.3 Großer geräumiger Lernraum unter dem Dach. In allen anderen Gebäuden entstehen neben den Fahrstühlen kleine Lernecken. Hier gibt es Steckdosen!**



A BIS Z DER UNIVERSITÄT

AStA-Ebene: Die AStA-Ebene ist ein Lernraum, in dem abseits von Corona-Zeiten bis zu 199 Studierende Platz finden. Die Ebene befindet sich in Gebäude ME.04, direkt rechts neben der Uni-Kneipe.

BAföG: Laut Bundesausbildungsförderungsgesetz steht unter bestimmten Voraussetzungen Studierenden und Schüler:innen zur Verfügung. Es handelt sich dabei um eine besondere Fördersumme, die zur Hälfte zurückgezahlt werden muss wie ein Kredit, zur Hälfte frei ist. Nähere Informationen erhaltet ihr hier: <https://www.hochschul-sozialwerk-wuppertal.de/studienfinanzierung/bafög.html> oder in der Sozialberatung des AStA: <https://www.asta-wuppertal.de/beratungen/>

Bib: Die Uni-Bibliothek ist die erste Anlaufstelle für Recherchen zu Haus- und Abschlussarbeiten. Nähere Informationen findet ihr unter: <https://www.bib.uni-wuppertal.de/de/startseite.html>

Bier und Spiele: Bier und Spiele ist eine regelmäßig stattfindende Party des AStAs. In jedem Fall zu Semesterbeginn, gelegentlich auch zu anderen Terminen, findet sie statt und ist sehr beliebt. Es werden Party-Spiele wie Bier-Pong, Flunkyball, Twister und mehr angeboten. Aber auch so locken Hintergrundmusik, günstiges Bier und die anderen Kommiliton:innen.

Career Service: Der Career Service berät euch zum Berufseinstieg nach eurem Abschluss bzw. bereits während des Studiums. Nähere Informationen erhaltet ihr hier: <https://karriere.uni-wuppertal.de/>

Comedy/ Cabaret 101: This is a series of events organized by the AStA. Each time a comedian/ cabaret artist is presented. People meet on ZOOM. In short breaks all participants watch small clips by the artist that is to be discussed. Afterwards the discussion starts. Information can be found on the AStA's Facebook page.

Darlehen: Der AStA bietet neben der Erstattung des Mobilitätsbeitrags Studierenden mit finanziellen Problemen auch die Möglichkeit, ein zinsloses Darlehen beim AStA zu beantragen. Näheres erfahrt ihr dazu normalerweise im Rahmen der Sozialberatung auf der AStA-Ebene in ME.04-23, aktuell coronabedingt jedoch nur telefonisch: 0202/24258-00 (Sprechzeiten Mittwoch und Donnerstag 13.00-15.00 Uhr sowie unter christiane@asta.uni-wuppertal.de). In Fällen sozialer Härte kann auch der Sozialfonds des HSW unter Umständen helfen: <https://www.hochschul-sozialwerk-wuppertal.de/studienfinanzierung/sozialfonds.html>.

Dekanat: Die Dekanate leiten jeweils ihre Fakultäten.

Dezernat: Die Dezernate der Universität sind für einzelne Aufgaben, bspw. das Gebäude-, Umwelt- und Sicherheitsmanagement der Universität, zuständig und arbeiten der Universitätsverwaltung entsprechend zu.

Diskriminierungsmelder: Wenn ihr durch irgendeinen Angehörigen der Uni ungleich behandelt werden oder ihr ein solches Verhalten beobachtet, könnt ihr das dem AStA melden: <https://www.asta-wuppertal.de/beratungen/diskriminierungsmelder>. Wenn ihr Kontaktdaten lasst, überlegen wir gemeinsam mit euch, was die nächsten Schritte sein könnten. Bei anonymen Meldungen sind wir diskret und wahren eure Anonymität.

Einschreibung: Wird auch als Immatrikulation bezeichnet und ist das Ende eines erfolgreichen Bewerbungsprozesses um einen Studienplatz.

Erstattung des Mobilitätsbeitrags: Die Erstattung des Mobilitätsbeitrags kann nur auf 6 Gründen erfolgen: 1. Urlaubssemester 2. Exmatrikulation bzw. verspätete Immatrikulation (Teilerstattung), 3. Freifahrtberechtigung für NRW (Dienstausweis oder weiteres NRW-Semesterticket), 4. Schwerbehinderung mit Anspruch auf Beförderung oder Unmöglichkeit der Nutzung des ÖPNV durch Behinderung/ Erkrankung, 5. Dauerhafter Aufenthalt außerhalb NRW oder 6. Soziale Härte, das bedeutet eine finanzielle Unterversorgung. Der Antrag findet sich unter: <https://www.asta-wuppertal.de/services-2/semesterticket/1601-2/>. In Fällen sozialer Härte kann auch der Sozialfonds des HSW unter Umständen helfen: <https://www.hochschul-sozialwerk-wuppertal.de/studienfinanzierung/sozialfonds.html>.

Hochschulsport: Der Hochschulsport bietet ein vielfältiges Sportangebot zu günstigen Konditionen, das ihr sehr einfach buchen könnt. Nähere Informationen findet ihr hier: <https://www.hochschulsport.uni-wuppertal.de/cms/>

Erstfach: Studiert ihr im kombinatorischen Bachelor, ist dies das Fach, dessen Fachschaft ihr zugehörig seid und deren Fachschaftsrat ihr wählen könnt. Wenn nicht anders beantragt, wird dies zufällig zugeordnet. Ein Wechsel ist beim Studierendensekretariat möglich.

FAIRteiler: Der FAIRteiler auf der AStA-Ebene gehört zum Wuppertaler foodsharing (<https://foodsharing.de/?page=fairteiler&bid=88>) und besteht aus einem Kühlschrank für Lebensmittel, die gekühlt werden müssen, und einem Regal für Lebensmittel wie Brot. Wenn ihr unangebrochene Lebensmittelpackungen (bei Reis, Nudeln u.ä. auch angebrochen) habt, die ihr nicht ver-



brauchen werdet, könnt ihr diese dort hinstellen, damit andere Studierende sie verbrauchen können. Das gilt auch für Lebensmittel, deren Mindesthaltbarkeitsdatum schon überschritten ist, die aber noch gut sein dürften. Wenn im AStA Lebensmittel ablaufen und wir sie nicht mehr verkaufen können, von der Ernte vom Urban Gardening etwas übrig bleibt oder wenn es ein Team vom foodsharing gibt, das abgelaufene Lebensmittel aus lokalen Supermärkten abholen und herbringen kann, gibt es leckere Dinge, die im FAIRteiler mitgenommen werden können. Vorbeischaun lohnt sich. Solltet ihr ein Auto besitzen und einmal die Woche Lebensmittel in Supermärkten retten können, könnt ihr euch an das Nachhaltigkeitsreferat (nachhaltigkeit@asta.uni-wuppertal.de) wenden und euch beteiligen. Durch Corona ist dies aktuell nicht bzw., hoffentlich bald irgendwann wieder sehr eingeschränkt, möglich.

Fakultät: Eine Fakultät ist ein Fachbereich der Universität, in dem die jeweiligen Studienfächer bzw. deren Lehrstühle angesiedelt sind. Jeder Fakultät steht ein Dekan vor.

Familienbüro: Das Familienbüro soll es vereinfachen, mit Kind zu studieren. Weitere Informationen erhaltet ihr hier: <https://www.gleichstellung.uni-wuppertal.de/de/beratung-service/work-life-balance/familienbuero-der-buw.html>.

FSRK: Die Fachschaftsrätekonferenz ist ein Gremium, in dem Vertreter:innen aller Fachschaften versammelt sind. Es dient dem gegenseitigen Austausch.

Autonomes Fachschaftenreferat: Das autonome Fachschaftenreferat soll dazu dienen, den Kontakt zwischen den Fachschaften und dem AStA aufrechtzuerhalten. Seine bis zu 7 Referent:innen werden durch die FSRK bestimmt.

Gärtnern: Vielleicht sind euch die Hochbeete des AStA aufgefallen. Dies ist Teil unseres Urban Gardening-Projekts.

Gleichstellungsbeauftragte: Die Gleichstellungsbeauftragte wird vom Wahlfrauengremium gewählt, in dem auch Studierende vertreten sind, und ist für die Gleichstellung von Frauen an der Uni zuständig.

Hochschulrat: Der Hochschulrat ist ein zentrales Organ der Hochschule, das de facto eine Art Aufsichtsrat für die Universitäten darstellt. In ihm sind 5 uniexterne Menschen aus Wirtschaft und Kultur sowie 2 Universitätsangehörige vertreten. Ihre Bestätigung für alle maßgeblichen Pläne des Senats ist notwendig. Hier findet ihr mehr Informationen wie z.B. seine aktuelle Besetzung: <https://www.uni-wuppertal.de/de/universitaet/gremien/hochschulrat/ueber-den-hochschulrat/>.

HSg: Abkürzung für Hochschulgruppe, die von manchen politischen oder nicht-politischen Studierendengruppen genutzt wird. Einige politische Hochschulgruppen werden in dieser Broschüre ab Seite 21 vorgestellt.

HSW: Das Hochschulsozialwerk stellt sowohl die verschiedenen Mensen, Cafeterien und ähnliches auf dem Uni-Gelände als auch die Wohnheime bereit. Nähere Informationen findet ihr hier: <https://www.hochschul-sozialwerk-wuppertal.de/>. Um diesen Service zu gewährleisten, erhalten sie einen Teil des halbjährlich fälligen Semesterbeitrags. Das HSW bietet zudem auch eine eigene Sozialberatung an und verfügt über einen Sozialfonds für Studierende in finanzieller Notlage: <https://www.hochschul-sozialwerk-wuppertal.de/studienfinanzierung/sozialfonds.html>.

Inklusionsstelle: Die Inklusionsstelle der Uni Wuppertal mit dem Beauftragten für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung ist für Nachteilsausgleiche zuständig. Nähere Informationen erhaltet ihr hier: <https://www.inklusion.uni-wuppertal.de/>.

Internationales Studierendensekretariat: Das internationale Studierendensekretariat berät internationale Studierende. Weitere Informationen erhaltet ihr hier: <https://www.internationales.uni-wuppertal.de/de/basics/internationales-studierendensekretariat/teamkontakt.html>.

(Klein-)Kunst kennenlernen: Das ist der Titel einer Veranstaltungsreihe des AStA, im Rahmen dessen sich Interessierte über ZOOM treffen. Von allen Teilnehmenden werden in den kurzen Pausen der Veranstaltung bestimmte kurze Clips eines: einer Künstler: Künstlerin geguckt. Anschließend wird über die Clips diskutiert. In Zukunft soll zudem versucht werden, (Klein-)Künstler:innen für die Veranstaltung zu gewinnen, sodass diese selbst teilnehmen. Informationen findet ihr auf der Facebook-Seite des AStA.

Mentoring: Unter dem Begriff Mentoring wird in einigen Studienfächern die Zuordnung von Professor:innen oder älteren Student:innen zu Erstsemester-Studierenden verstanden. Im Rahmen dieser Programme soll ihnen eine Bezugsperson gegeben werden, die sie bei Fragen ansprechen können. Sollte es kein Mentoring in eurem Fach geben, wendet euch am besten an die jeweilige Fachschaft.

Moodle: Moodle ist die Lernplattform der Universität. In der Regel erhaltet ihr zu Beginn eurer Kurse die Information, wie eure Moodle-Kurse heißen (in der Regel der Name des Kurses) und welche Passwörter ihr zum Einschreiben benötigt. Die

Dozierenden lassen euch dann im Laufe des Semesters über diese Kurse meist PDF-Dokumente zukommen, die ihr zur Mitarbeit braucht. Wenn ihr diese Informationsweitergabe verpasst, könnt ihr meist einfach eure Kommiliton:innen aus demselben Kurs fragen.

Nachteilsausgleich: Nachteilsausgleiche können in der Inklusionsstelle beantragt werden und sollen Studierenden, die durch eine Behinderung oder chronische Erkrankung beim Erwerb von Prüfungsleistungen im Nachteil sind, diesen Nachteil ausgleichen. Nachteilsausgleiche können sehr vielfältig an die jeweils individuellen Bedürfnisse angepasst werden.

Prorektorat für Studium und Lehre: Das Prorektorat für Studium und Lehre bzw. der ihm vorsitzende Prorektor ist in letzter Instanz für Anliegen, wenn das QSL euch nicht oder nicht schnell genug helfen kann oder ihr Probleme mit dem ZPA habt. Wenn ihr euch an das Prorektorat für Studium und Lehre richtet, könnt ihr auch das Hochschulpolitik-Referat des AStAs informieren, indem ihr politik@asta.uni-wuppertal.de ins CC setzt.

QSL: Das Netzwerk für Qualität in Studium & Lehre soll unter anderem die Studienqualität in den verschiedenen Fakultäten verbessern. Dazu könnt ihr euch bei Problemen bei den jeweiligen QSL-Beauftragten beschweren. Aber Achtung: Eine Beschwerde ist kein Widerspruch gegen eine Entscheidung eines Professors und ihr solltet unabhängig in Erfahrung bringen, ob ein solcher rechtlicher Schritt notwendig ist. Eine erste Anlaufstelle für diesen Fall wäre die Rechtsberatung des AStA. Mehr Informationen zur QSL findet ihr hier: <https://www.qsl.uni-wuppertal.de/>. Wenn ihr Beschwerden an das QSL-Netzwerk richtet, könnt ihr auch das Hochschulpolitik-Referat des AStAs informieren, indem ihr politik@asta.uni-wuppertal.de ins CC setzt.

Rechtsberatung: Die Rechtsberatung ist ein kostenloser Service, der vom AStA eingerichtet wurde, um euch eine erste rechtliche Einschätzung in allen Bereichen zu ermöglichen. Bei Fragen zu Mietrecht, Prüfungsrecht, usw. wird sich der Rechtsanwalt Dr. Graunke euer Anliegen anhören und seine Expertise für eine erste Einschätzung nutzen. Die Rechtsberatung findet zu folgenden Zeiten coronabedingt tel. unter 0202/24258-00 statt: Mittwochs von 16:00 bis 17:30 Uhr Donnerstag von 13:00 bis 15:00 Uhr. Normalerweise findet sie auf der AStA-Ebene in ME.04-23 statt.

Rektorat: Das Rektorat ist ein Organ der Hochschulverwaltung, das die verschiedenen Fakultäten, Dezernate und anderen Stellen der Universität koordiniert. Für Studierende ist unter Umständen das Prorektorat für Studium und Lehre beizeiten relevant.

Semester: Als Semester wird ein Studienhalbjahr an Hochschulen bezeichnet.

Semesterbeitrag: Der Semesterbeitrag setzt sich zusammen aus einem Sozialbeitrag (aktuell 89,00€ an das HSW), einem Studierendenbeitragsbeitrag (aktuell 1,00€ an eure jeweilige Fachschaft, 1,00€ an den Hochschulsport und 1,00€ an die Wuppertaler Bühnen für Bühnen frei für Studierende und 10€ an AStA und StuPa) und einem Mobilitätsbeitrag (aktuell 208,38€ an den VRR) für das Semesterticket.

Semesterticket: Mit dem Semesterticket könnt ihr im gesamten VRR-Bereich sowie in NRW den ÖPNV nutzen. Außerdem könnt ihr innerhalb des VRR ab 19 Uhr und am Wochenende sowie Feiertagen eine Person mitnehmen. Studierende, denen die Finanzierung ihres Studiums erhebliche Probleme bereitet, können beim AStA einen Antrag auf Erstattung des Mobilitätsbeitrags stellen.

Senat: Der Senat ist paritätisch besetzt, d.h. jeweils $\frac{1}{4}$ seiner Stimmen entfallen auf Studierende, nicht-wissenschaftliche Mitarbeitende, wissenschaftliche Mitarbeitende und Professor:innen. Die Mitglieder des Senats werden alle 2 Jahre gewählt. De jure ist er die oberste beschlussfassende Instanz der Universität, jedoch benötigen viele seiner Entscheidungen eine Bestätigung durch den Hochschulrat. Außerdem besetzt der Senat eine Reihe von Kommissionen, die ihn in seiner Arbeit unterstützen. Hier findet ihr mehr Informationen zum Senat: <https://www.uni-wuppertal.de/de/universitaet/gremien/senat/>.

SHK: Als studentische Hilfskraft wird eine Person bezeichnet, die als Student:in einen Job an einem der Lehrstühle oder einer sonstigen Stelle der Universität innehat. Tutorien werden oft von SHKs gehalten.

SLI: Das Sprachlehrinstitut führt Sprachkurse an, die auch unter Umständen im Optionalbereich anrechenbar sind. Hier findet ihr die Website des SLI: <https://www.sli.uni-wuppertal.de/de/home.html>.

Sozialberatung: Die Sozialberatung des AStA erfolgt durch Christiane Stiller und umfasst eine Beratung zu BAföG, aber auch zu vielen anderen Fragen, wenn ihr Probleme mit irgendwelchen Behörden habt. Normalerweise findet die Sozialberatung auf der AStA-Ebene in ME.04-23 statt, aktuell coronabedingt nur telefonisch unter: 0202/24258-00 (Sprechzeiten Mittwoch und Donnerstag 13.00-15.00 Uhr sowie auf Nachfrage unter christiane@asta.uni-wuppertal.de).

Studilöwe: Studilöwe ist der Nachfolger von Wusel und dient bisher nur in einzelnen Fächern, die bereits umgestellt wurden, zur Prüfungsan- und abmeldung, zur Erstellung von Stundenplänen, zum Download des Semestertickets, zur Erstellung eines Noten-

A BIS Z DER UNIVERSITÄT

spiegels, etc. Aktuell sollte aufgrund von Corona aus den Veranstaltungen hervorgehen, ob diese als Präsenzveranstaltung (dann mit Raumangabe) oder als uni@home-Veranstaltung (dann mit uni@home als Raumangabe) stattfinden. Dies ist unter Umständen noch nicht bei allen Veranstaltungen erfolgt zu Veranstaltungsbeginn. Die jeweiligen Dozierenden werden diese Information jedoch haben.

Tutorium: Tutorien sind in der Regel nicht verpflichtend (je nach Fach kann dies jedoch vorkommen), sondern sollen helfen Lehrveranstaltungen besser zu verstehen. Oft werden sie gerade für Einführungsveranstaltungen angeboten. Ihr könnt die Tutor:innen (fast) alles fragen. Meist sind sie auch Studierende wie ihr oder

Umschreibung: Durch eine Umschreibung könnt ihr euren Studiengang wechseln, bspw. wenn ihr merkt, dass euer jetziger nicht der richtige ist.

Urabstimmung: Bei einer Urabstimmung müssen mindestens 20% der Studierendenschaft, zurzeit also etwa 4.600 Studierende, innerhalb einer Woche schriftlich abstimmen, damit das Quorum erfüllt wird. Urabstimmungen können von der Vollversammlung der Studierenden eingefordert werden. Es gab bisher genau zwei Urabstimmungen an der BU Wuppertal: Eine für das VRR-Ticket, eine für das NRW-Ticket. Beide wurden angenommen.

Urban Gardening: Das Urban Gardening-Projekt des AStA ist noch im Ausbau und besteht aus diversen Hochbeeten mit Nutzpflanzen, die von Studierenden verwaltet werden. Bei Interesse an Mitgestaltung wendet euch an das Nachhaltigkeitsreferat (nachhaltigkeit@asta.uni-wuppertal.de). Teile der Ernte landen regelmäßig im FAIRteiler. Durch Corona ist all das aktuell nicht bzw., hoffentlich bald irgendwann wieder sehr eingeschränkt, möglich.

Urlaubssemester: Ein Urlaubssemester lässt sich aus verschiedenen Gründen beantragen. Eine Liste und weitere Informationen findet ihr hier: <https://www.studierendensekretariat.uni-wuppertal.de/de/beurlaubung.html>. Unter Umständen kann ein Urlaubssemester auch Grund sein, eine Erstattung des Mobilitätsbeitrags beim AStA zu beantragen. Außerdem seid ihr in dieser Zeit u.U. Berechtigter, Sozialleistungen wie Hartz IV zu beantragen, die Studierende normalerweise nicht beantragen können.

VL: Abkürzung für Vorlesung.

Vollversammlung: Als Vollversammlung werden sowohl die Gremien zur Wahl von autonomen Referaten bezeichnet, als auch das höchste beschlussfassende Gremium der Studierendenschaft, das in Form einer Urabstimmung Entscheidungen herbeiführen kann. Durch solche Beschlüsse ist das Semesterticket in Wuppertal beschlossen worden.

WHK: Als wissenschaftliche Hilfskraft werden alle Angestellten der Universität bezeichnet, die bereits einen akademischen Abschluss, also z.B. einen Bachelor, haben. Oft sind sie auch noch Studierende. Tutorien werden oft von WHKs gehalten. Wohngeld: Wohngeld ist eine Sozialleistung, auf die auch Studierende teilweise Anspruch haben. Dazu müsst ihr allerdings nicht (mehr) BAföG-berechtigt sein. Alle weiteren Informationen findet ihr hier: <https://www.wuppertal.de/vv/produkte/105/102370100000226172.php>. Bei Fragen könnt ihr euch guten Gewissens an die Sozialberatung wenden.

Wusel: siehe Studilöwe

ZIM: Im Zentrum für Informations- und Medienverarbeitung könnt ihr Geräte wie Kameras, Beamer, usw., die ihr im Rahmen eures Studiums benötigt, ausleihen. Gerade für Referate wird dieses Angebot gerne genutzt, aber das ZIM verleiht auch Laptops, Tablets, etc. Die Website des ZIM findet ihr hier: <https://zim.uni-wuppertal.de/>

ZPA: Beim zentralen Prüfungsamt müsst ihr (einen Teil) eure(r) Prüfungen anmelden. Dies geschieht über Wusel oder Studilöwe. Letztlich landen eure Leistungsnachweise alle hier. Hier findet ihr die Website des ZPA: <https://www.zpa.uni-wuppertal.de/>.

ZQVK: Die Zentrale Qualitätsverbesserungskommission ist eine Kommission des Senats, die Mittel verwaltet, die der Verbesserung der Studiensituation dienen sollen. Hier sitzen zur Hälfte Studierende, sodass die studentische Mitsprache besonders stark ist.

ZSB: Die zentrale Studienberatung berät euch bei Problemen im Studium. Es gibt eine psychologische Beratung als auch sehr viele Workshops zu typischen Studienproblemen wie z.B. dem Aufschieben von Hausarbeiten oder die Selbstorganisation. Außerdem berät sie Studieninteressierte. Näheres findet ihr auf der Website der ZSB: <https://www.zsb.uni-wuppertal.de/de/home.html>.

Zweifach: Falls ihr im kombinatorischen Bachelor seid, ist das das Fach, in dessen Fachschaft ihr nicht seid. Ein Wechsel kann im Studierendensekretariat beantragt werden. Ihr könnt nur den Fachschaftsrat eures Erstfachs wählen.



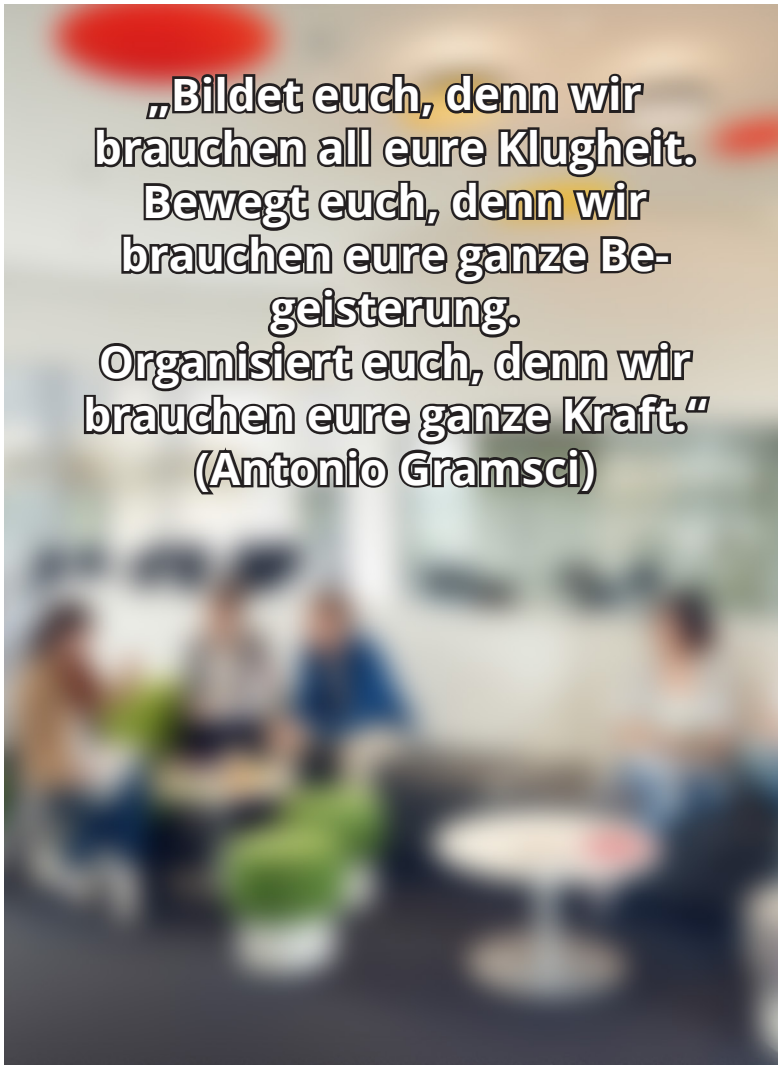
STUDENTISCHE INITIATIVEN

*Natürlich gibt es auch ein Leben neben der Universität - auch für Student*innen und Studenten. Studentische Initiativen sind Gruppen, Aktionen oder Einrichtungen, bei denen sich Studierende zusammenfinden und gemeinsam etwas bewegen.*

Eine Übersicht findet Ihr unter: www.blickfeld-wuppertal.de/service/studentisch

MEHR ALS NUR HÖRSAAL

Immer auf dem Weg zu den jeweiligen Abschlussarbeiten, jede Menge Vorlesungen, Übungen und Seminare, neben bei Jobben, Haushaltschmeißen,... - Und dann haben Studierende dennoch Zeit, noch mehr zu machen? Zumindest gibt es etliche studentische Initiativen in und um die Universität, in denen Studierende auf unterschiedliche Weisen politische, kulturelle, religiöse, und auf zehntausend weitere Weisen aktiv sind. Studierende engagieren sich ehrenamtlich für Studierende. So lernt ihr an der Universität schnell neue Leute kennen, mit denen ihr die gleichen Interessen teilt und gemeinsam eure Freizeit verbringen könnt. Nicht selten springt dabei die ein oder andere Freundschaft heraus. Wir haben hierbei nur einige der studentischen Initiativen aufgezählt. Es gibt noch viele mehr, was Studierende der Bergischen Universität aufgemacht haben oder aufmachen. Und eure Initiative könnte da die nächste sein: Macht doch selbst eine auf!



**„Bildet euch, denn wir
brauchen all eure Klugheit.
Bewegt euch, denn wir
brauchen eure ganze Be-
geisterung.
Organisiert euch, denn wir
brauchen eure ganze Kraft.“
(Antonio Gramsci)**



STUDIERENDENKOLLEKTIV

Wir sind das Studierendenkollektiv, eine Gruppe von Studis, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Hochschulpolitik mit relevanten Themen aus unserem Alltag zusammenzubringen. Wir positionieren uns klar gegen Rassismus, Sexismus und andere Formen von Unterdrückung und versuchen mehr Bewusstsein für diese Themen zu schaffen, indem wir z.B. Demos organisieren. Wir fordern Chancengleichheit in der Bildung für Kindern aus Arbeiter*innenfamilien. Wenn du das genauso siehst, dann schau doch Mal bei unserem Treffen vorbei!

Facebook: fb.com/studikollektiv

Instagram: instagram.com/studierendenkollektiv/

NEOLITH

neolith ist die Literaturwerkstatt der Uni: Treffpunkt zur Arbeit an eigenen literarischen Texten – Geschichten, Gedichten, Romanen, Songs usw. – einmal wöchentlich coronabedingt auf Discord. Hier erwartet euch kritisch-konstruktives Feedback. Außerdem ist neolith ein jährlich erscheinendes Literaturmagazin mit einer für alle Interessierten offenen Redaktion. Die 5. Ausgabe ist ab November erhältlich. Interesse geweckt?

Besucht uns:

neolith@uni-wuppertal.de

neolith-magazin.de

facebook.com/neolith.magazin

neolith

STUDENTISCHE INITIATIVEN



UNI CHOR & ORCHESTER

Musik ist am schönsten, wenn man sie gemeinsam macht! UNI Chor und Orchester laden herzlich zum Mitsingen und Mitspielen ein. Der UNI Chor probt montags 16-17:30 Uhr in Raum M.09.01 (zur Zeit wegen der Corona-Pandemie via Zoom). Das UNI Orchester probt mittwochs 18-20 Uhr, ebenfalls in Raum M.09.01 (zur Zeit nur mit Streichern, hoffentlich bald wieder in voller Besetzung). In beiden Ensembles sind Sie herzlich willkommen. Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich direkt an den Leiter der beiden Ensembles, Christoph Spengler (spengler@uni-wuppertal.de). Schauen Sie gern auch einmal in unseren YouTube-Channel www.youtube.com/user/UNICHORwuppertal oder auf unsere Seite www.orchester.uni-wuppertal.de bzw. www.chor.uni-wuppertal.de. Wir freuen uns auf Sie!

ISLAMISCHE HOCHSCHULGEMEINSCHAFT

Die IHG wurde 2001 gegründet und bildet die Interessenvertretung muslimischer Studierender an der BUW. Wir veranstalten Vortragsreihen, organisieren Spendenaktionen und führen seit Jahren mit unserem gemeinsamen Fastenbrechen im Ramadan Studierende aus aller Welt zusammen. Im „Raum der Stille“ in U.11.28 besteht die Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen und bspw. Gebete zu verrichten. Für mehr Infos oder bei Fragen sind wir über Social Media erreichbar.



islamische Hochschulgemeinschaft Wuppertal

blickfeld

die CampusZeitung für Wuppertal

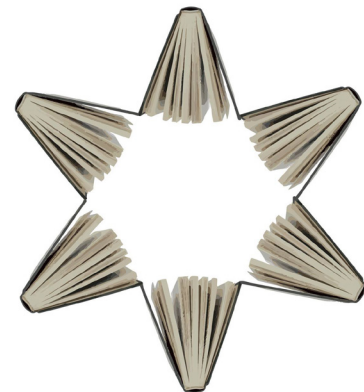
BLICKFELD

Wir, die ehrenamtliche Redaktion der CampusZeitung blickfeld, informieren euch über Themen auf und abseits des Campus unserer Universität. Mit unseren Berichten wollen wir einerseits zeigen, dass Wuppertal eine attraktive Uni-Stadt ist, und andererseits Sachverhalte kritisch hinterfragen, etwa überfüllte Busse oder ungerechte Prüfungsordnungen. Dabei sind wir offen für neue Mitstreiter*innen, die erste journalistische Erfahrung sammeln möchten.

www.blickfeld-wuppertal.de

(DEUTSCH)-JÜDISCHER LESEKREIS

Wir sind ein studentischer Lesekreis. Das heißt, wir treffen uns ca. alle 4 Wochen und besprechen ein Buch oder einen Teil eines Buchs, den wir bis dahin gelesen haben. Die Bücher, die wir lesen, stammen alle von jüdischen Autoren. Wir lesen entweder deutsch-jüdische Autoren oder jüdische Autoren in deutscher Übersetzung. Wir sind für alle Fachbereiche offen und freuen uns über alle Interessierten: facebook.com/JuedischerLeskreis. Wegen Corona pausieren wir aktuell jedoch.



(Deutsch-) Jüdischer Lesekreis



AUF DER HÖHE

Auf der Höhe - Literatur- und Kulturmagazin von Studierenden der Bergischen Universität Wuppertal
Der Blog ‚Auf der Höhe‘ wird redaktionell von Studierenden und Absolvent*innen der Allgemeinen und Vergleichenden Literaturwissenschaft der Bergischen Universität geleitet und versteht sich als digitale Plattform für Kultur, Literatur und Wissenschaft. Auf der Höhe bietet sowohl literarischen als auch wissenschaftlichen Texten öffentlichen Raum und regt so einen Austausch im Magazin und darüber hinaus an. Wir freuen uns auf eure Einsendungen!
www.aufderhoehemagazin.com

BERATUNGSSTELLE ZUR INKLUSION BEI BEHINDERUNG ODER CHRONI- SCHER ERKRANKUNG

Anlaufstelle für Studierende und Studieninteressierte mit Behinderung oder chronischer Erkrankung.

- Hilfe bei Problemen im Unialltag
- Beratung zu Nachteilsausgleichen
- Nutzung eines barrierefreien Lernraumes

Beauftragter Dr. Andreas Kotthaus
Raum D.12.01

Telefon 0202-439-2607

inklusion@uni-wuppertal.de

www.inklusion.uni-wuppertal.de

Sprechstunde: Fr. 10:00 – 11:30 Uhr (und nach Vereinbarung)

[I N K L U S I O N }

ist selbstverständlich.

STUDENTISCHE INITIATIVEN

hochschul_smd_wuppertal

HOCHSCHUL SMD

Bist du neu an der Uni und willst Leute kennenlernen? Möchtest du dich mit Christ*innen connecten? Oder hast du Fragen zum Glauben? Dann komm vorbei!

Wir sind eine bunt gemischte Truppe von Studierenden, die eine Sache verbindet: Wir haben Jesus auf dem Herzen. Wir lieben den Austausch über Gott und die Welt und denken gerne über Fragen des Lebens nach. Gutes Essen und gemeinschaftliche Aktionen werden bei uns großgeschrieben!

Dienstags, 19 Uhr. Weiteres auf Facebook und Instagram oder auf www.hochschul-smd.org/wuppertal.

ENACTUS WUPPERTAL

EINE STUDENTISCHE NON-PROFIT-INITIATIVE FÜR UNSERE ZUKUNFT.

Mit über 70.000 Mitgliedern ist Enactus die größte studentische Entrepreneurship-Initiative der Welt. Durch die Gründung eigenständiger gemeinnütziger Organisationen lösen wir soziale und ökologische Probleme mit unternehmerischem Ansatz und leisten somit einen Beitrag zur Umsetzung der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen.

Wir sind ein interdisziplinäres Team aus engagierten Student*innen, nehmen an Workshops, Coachings und Wettbewerben teil und entwickeln unsere Persönlichkeit weiter. Weitere Informationen findet Ihr auf unserer Homepage und in unseren Social-Media-Kanälen:

enactus.de/wuppertal

[instagram.de/Enactuswuppertal](https://www.instagram.com/Enactuswuppertal)

[fb.com/wuppertal.enactus](https://www.facebook.com/wuppertal.enactus)

info@wuppertal.enactus.de



ARBEITEN UND STUDIEREN IN CORONAZEITEN

SHK-VERTRETUNG

Wer weiß schon, dass er als SHK Urlaubsanspruch hat? Die SHK-Vertretung weiß das.

Die SHK-Vertretung ist die vom Studierendenparlament gewählte Stelle zur Durchsetzung der Interessen studierender Hilfskräfte (SHK). Bei Fragen zum Arbeitsvertrag, Problemen mit Vorgesetzten oder bei der Geltendmachung von gesetzlichen Bestimmungen wie etwa Urlaubsanspruch, steht die SHK-Vertretung auf Seiten der Studierenden.

Erreichbar sind wir jederzeit über unsere E-Mail Adresse: shk-vertretung@uni-wuppertal.de

GEWERKSCHAFTEN

Wer arbeitet, der oder die erlebt Arbeitsschutzrechte, Lohnfortzahlungen und Tarifverträgen, aber auch Niedriglöhne, unbezahlte Überstunden, Übergriffigkeit. Dagegen wehrt man sich nicht allein. Aus diesem Grund gibt es Gewerkschaften.

Die Mitglieder von Gewerkschaften bestehen - entgegen einer weit verbreiteten Fehleinschätzung - nicht nur

aus Arbeiter*innen, sondern auch Studierende können Gewerkschaften beitreten. Ist ja klar: Studierende arbeiten in den meisten Fällen ja auch oder werden spätestens nach dem Studium arbeiten. Als Studierende ist der Mitgliedsbeitrag oft gering, ihr erhaltet Vorteile und solidarisiert euch mit euren späteren Kolleg*innen.

Der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) ist der größte Dachverband von Einzelgewerkschaften in Deutschland. In den acht Mitgliedsgewerkschaften sind ca. sechs Millionen Gewerkschafter*innen organisiert. Alle Branchen und Wirtschaftsbereiche werden durch den DGB abgedeckt. Die Gewerkschaft ist von Anfang an dem Prinzip der Einheitsgewerkschaft verpflichtet. Der DGB arbeitet auf internationaler Ebene im Europäischen Gewerkschaftsbund (EGB) und im Internationalen Gewerkschaftsbund (IGB) mit und vertritt die deutsche Gewerkschaftsbewegung bei internationalen Institutionen wie der EU und der UNO. Daneben gibt es auch kleinere Richtungsgewerkschaften wie die Freie Arbeiter*innenunion (FAU) oder die Industrial Workers of the World (IWW).



COVID-19-PANDEMIE

Als AStA haben wir von März an mit sehr kritischem Blick die Ausbreitung der Corona-Pandemie beobachtet. Wir haben uns dabei mehr als einmal gefragt, ob die vom Land getroffenen Maßnahmen ausreichen und auch ob der Kurs unserer Hochschulleitung der richtige ist. Wie vermutlich alle Menschen wünschen wir uns, dass das alles bald vorüber ist, aber aktuell geht die Gesundheit gerade auch von Menschen mit Risiko vor.

Vor diesem Hintergrund sehen wir auch den Kurs der Hochschule in Bezug auf das sogenannte Hybridsemester kritisch. Es wurde natürlich ein Hygiene-Konzept erarbeitet, aber gerade die jüngste Steigerung der Corona-Fallzahlen Anfang Oktober lässt uns erheblich zweifeln, ob dieser Weg so klug ist und war.

Auch das Motto der Landesregierung: „so viel Präsenz wie möglich, so viel online wie nötig“ halten wir durchaus für kritikwürdig. Ein besseres Motto, um den Schutz der Menschen in den Risikogruppe – auf Seiten der Dozierenden wie der Studierenden – zu verbessern wäre: So viel online wie möglich, so viel Präsenz wie nötig. Damit hätte eine massive Verbesserung der Online-Lehre einhergehen müssen, dass es aber möglich ist, hat das Sommersemester gezeigt.

Natürlich konnte das Wintersemester kein bloßes Weiter-So des Sommersemester-

Albtraums werden. Natürlich müsste es eine umfassende Verbesserung der Qualität von Online-Lehre geben. Niemand würde akzeptieren, wenn eine Präsenz-Vorlesung daraus besteht, dass die Lehrperson zur ersten Sitzung erscheint, diktiert, welche Bücher auswendig zu lernen sind und danach nie wieder gesehen wird bis zur Prüfung. Warum dies teilweise während der Online-Lehre akzeptiert wurde, sollte Grund zur Empörung sein. Letztlich wird eine Rückkehr zur Präsenzlehre, spätestens wenn die Krise rund um Corona vorbei ist, nötig und gut sein. Es gibt schließlich Universitäten, die sich auf das online-Studium spezialisiert haben. Aber welchen Anteil digitale Lehre als Teil auch einer Präsenzuniversität haben kann, haben einige Dozierende gezeigt: Aufgezeichnete Vorlesungen und Sprechstunden für Fragen zum Vorlesungsinhalt, komplett digitale Kurse auf Moodle, die verschiedene Medien wie Texte, Videos und Audio-Dateien sowie intelligente Tests beinhalten und mehr.

Nach Corona darf es keinen Grund mehr geben, Vorlesungen nicht mindestens auch digital anzubieten. Nach Corona wird aber auch niemand mehr ZOOM-Seminare haben wollen und das ist mehr als Verständlich. Falls während des Semesters es zu Problemen kommt, sind wir die erste Anlaufstelle: Politik@asta.uni-wuppertal.de.

ARBEITEN UND STUDIEREN IN CORONAZEITEN

ZENTRALE STUDIENBERATUNG (B.06)

Die Zentrale Studienberatung (ZSB) befindet sich auf dem Campus Griffenberg. Hier steht ein interdisziplinäres Team von Berater*innen bereit für alle möglichen Fragen und Anliegen rund um das Studium.

Ob die Organisation und Gestaltung des Studiums vom Start bis zum Abschluss, Studienfachwechsel, Studienzweifel oder Übergang in Ausbildung und Beruf, weiterführende Studiengänge, Studium im Ausland, Informationen zu akademischen Berufsfeldern, Hilfe bei schwierigen Lebenssituationen, die das Studium beeinträchtigen: Die Zentrale Studienberatung ist eine Anlaufstelle für Eure Sorgen.

Die offenen Sprechstunden, für die man keine Anmeldung benötigt, finden statt:

Orientierende Beratung

Mo 13:00 - 15:00 Uhr

Di 10:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 16:00 Uhr

Mi 13:00 - 15:00 Uhr

Do 10:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 17:00 Uhr

und an jedem ersten Donnerstag im Monat für berufstätige Studieninteressierte 17:30 - 20:00 Uhr.

Fällt der erste Donnerstag auf einen Feiertag, findet die Abendsprechstunde am zweiten Donnerstag statt.



Psychologische Beratung
Zeit- und Selbstmanagement
Zweifel am Studium
Uhr

Interkulturelle Beratung

Mi 10:00 - 11:30 Uhr

Do 10:30 - 11:30 Uhr

Mo + Fr 10:00 - 11:00

jeden letzten Di
im Monat,
13:00 - 15:00 Uhr

Telefon: 0202/439-295

E-Mail: ZSB@uni-wuppertal.de

STUDIENFINANZIERUNG

Während des Studiums kommen viele von uns in Situationen, in denen etwas Geld, notfalls geliehen, dringend benötigt wird. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten für Darlehen, die aber nicht alle zinslos bzw. ohne Bearbeitungsgebühr sind. Wir haben die wichtigsten Leistungen, auf die ihr im Notfall zurückgreifen könnt, auf <https://www.asta-wuppertal.de/> zusammengestellt.

Ihr könnt in finanziellen Notlagen aber auch Kontakt zu unserer Sozialberatung suchen: Mittwoch und Donnerstag, 13-15 Uhr unter 0202-24258-00 oder nach Absprache per E-Mail unter: christiane@asta.uni-wuppertal.de. Oder ihr wendet euch an das Sozialreferat unter politik@asta.uni-wuppertal.de.

Solltet ihr zu irgendeiner dieser Möglichkeiten oder mehrten Fragen haben, auf Probleme stoßen oder sonstige Hilfe benötigen, wendet euch bitte so schnell wie möglich an politik@asta.uni-wuppertal.de. Da wird euch von unserem Sozialreferat geholfen, die ihr auch bei sonstigen studien- bzw. unibezogenen Problemen kontaktieren könnt.



STIPENDIEN

Da ja nicht jede*r reiche Eltern haben kann, gibt es, um Begabte und Arbeiter*innenkinder zu fördern auch Stipendien. Hierbei werdet Ihr in Eurem Studium gefördert, weil es für sinnvoll angesehen wird. Die Hans-Böckler-Stiftung der Gewerkschaften etwa fördert Arbeiter*innenkinder und Gewerkschaftsaktivist*innen. Auch die Parteien besitzen Stiftungen, die Stipendien verteilen, von der Rosa-Luxemburg-Stiftung, die der Partei die LINKE nahesteht, über die Friedrich-Ebert-Stiftung (SPD nahe) und der Heinrich-Böll-Stiftung (nahe von Bündnis 90/ DieGrünen), bis zur Konrad-Adenauer-Stiftung (CDU nahe).

Auch die Uni selbst vergibt Stipendien. Mehr Informationen unter: <https://www.stipendien.uni-wuppertal.de/>

WENN SCHON REGEN, DANN IN WUPPERTAL!

BERGISCHES WUPPERTAL

Die Bergische Universität Wuppertal zieht Studierende aus dem ganzen Bergischen Land nach Wuppertal. Sie hat zwar auch Einrichtungen in Velbert und Solingen. Der Großteil des Studiums spielt sich aber in Wuppertal ab. Viele von Euch sind daher in diese regenreichste Stadt Deutschlands gezogen. Wenn grad einmal keine Pandemie herrscht, kann man viel in dieser aufregenden, traditionsreichen Stadt machen!



TO DO IN WUPPERTAL

- ✗ Die Wupperbühnen als Studi kostenlos besuchen!
- ✗ Entspannt auf der Hardt in der Sonne liegen!
- Schwebend Wuppertal entdecken: Mit dem
- ✗ Podcast Audio-Guide der Stadt Wuppertal in der Schwebebahn auf Entdeckungstour gehen!
- Mit einem kostenlosen Leihrad von
- ✗ Utopiastadt auf der Nordbahntrasse unterwegs sein-einmal beider Parkouranlage halten!
- ✗ Den grünen Zoo Deutschlands in Wuppertal besuchen!
- ✗ Im Luisenviertel und seinen vielen Bars nach Corona ein Corona trinken!
- ✗ Die Wuppertal Clubszene durchstreifen!
- ✗ Einmal klettern an den Wupperwänden oder in der Boulderhalle!
- ✗ Filme schauen... abseits des Mainstreams? Rex und Cinema - Geheimtipps!



Herausgeber | V.i.S.d.P.

Redaktionsanschrift

AStA der Bergischen Universität Wuppertal

Gebäude ME, Ebene 04

Max-Horkheimer-Straße 15

42119 Wuppertal

Telefon: 0202/2425800

Joshua Gottschalk

Soufian Goudi

Philip Cramer

asta@asta.uni-wuppertal.de

www.asta-wuppertal.de



ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS

UNIVERSITÄT WUPPERTAL

